Studienführer
BA Modernes China

Wintersemester 2023/2024

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN IN PUBLICA COMMODA SEIT 1737

Ostasiatisches Seminar I Heinrich-Düker-Weg 14 I D 37073 Göttingen

Grußwort

Liebe Studierende,

Herzlich willkommen am Ostasiatischen Seminar der Universität Göttingen. Sie haben sich für einen unseren Bachelor-Studiengang „Modernes China“ entschieden und sind sicher schon gespannt auf Ihr Studium und das Universitätsleben. Um Ihnen den Einstieg etwas zu erleichtern, haben wir in diesem Studienführer Informationen zum Seminar, den sinologischen Studiengängen und den diversen organisatorischen Aspekten des Studiums zusammengetragen. Bitte lesen Sie diese Informationen gründlich durch. Sollten Dinge unklar sein oder sich individuelle Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte immer direkt an die Fachstudienberatung.

Das Studium wird heute von vielen als zu verschult kritisiert - das mag man sehen wie man will. Wir sind jedoch darum bemüht, Ihnen hier ein möglichst „unverschultes“ Studium zu bieten, das Ihnen auch die Möglichkeit gibt, individuelle Schwerpunkte zu setzen. Dieser Studienführer dient u.a. dazu, Ihnen dabei eine Orientierungshilfe zu geben und gleichzeitig über zusätzliche Angebote wie den Kalligraphieunterricht und den Filmzyklus zu informieren. Außerdem finden Sie Informationen zu den Besonderheiten der Studiengänge, Wahlmöglichkeiten während des Studiums und die breite Palette an Austauschprogrammen. Zu einem „unverschulten“ Studium zählt auch, dass Sie sich früh über Wahlmöglichkeiten informieren, Ihren Studienverlauf bewusst und frühzeitig planen und jenseits der Pflichtkurse eigene Interessen entdecken und entfalten. Auch hier werden Sie mit Fragen immer auf offene Ohren stoßen; Ihre Anregungen werden immer im Rahmen des Möglichen und Sinnvollen positiv aufgegriffen werden.

Sie sollten sich aber auch im Klaren darüber sein, dass Sie mit Ihrer Entscheidung für einen unserer Studiengänge eine Wahl getroffen haben, die Ihnen sehr viel abverlangen wird. China wird in den Schulen immer noch stiefmütterlich behandelt und in den Medien häufig verzerrt dargestellt. Das Erlernen der chinesischen Sprache ist sehr zeitintensiv. Sie werden also so manchen Abend zu Hause sitzen, pauken und neidisch auf Kommilitoninnen und Kommilitonen anderer Fächer schauen, bei denen es etwas entspannter zugeht. Das Studium wird Sie aber auch reichhaltig belohnen. Es wird Sie mit einer Kultur und Sprache vertraut machen, die Ihren Horizont erweitern und deswegen sehr viel Spaß machen wird. Last but not least, wird es Ihnen auch vielfältige internationale Lebenserfahrungen ermöglichen und Berufsoptionen öffnen.

lm Namen aller MitarbeiterInnen wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Studium und hoffe, dass Sie sich bei uns wohl fühlen werden.

Prof. Dr. Axel Schneider, Direktor des Ostasiatischen Seminars

Inhaltsverzeichnis

Das Ostasiatische Seminar der Universität Göttingen **4**
So finden Sie uns: 4
Inhaltliche Ausrichtung des Seminars 5
AnsprechpartnerInnen im OAS 6
Online-Angebote des Seminars 8
Bibliothek 9
Studentische Initiativen und Aktivitäten des Seminars 10
Fachgruppe 10
Aktivitäten des Seminars 10
Beratungsangebote **11**
Allgemeine Studienberatung der Philosophischen Fakultät 11
Beratungs- und Informationsstellen an der Universität Göttingen 11
Psychosoziale Beratung 12
Nachteilsausgleich 12
Fachstudienberatung des Ostasiatischen Seminars 13
Das Studium „Modernes China“ **14**
Anforderungen des Studienfachs 14
Berufsqualifikationen 14
Aufbau des Studiums 15
Das Fachstudium Modernes China 17
Der Vertiefungsbereich 17
Der Sprachkurs im ersten Semester 18
Das Modul „Einführung in das moderne China“ im ersten und zweiten Semester 19
Weitere Lehrangebote 20
Professionalisierungsbereich 21
Optionalbereich 21
Schlüsselkompetenzen 22
Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter: 23
Bachelorarbeit 24
Anrechnung von auswärtigen Studienleistungen 25
Sprachliche Vorkenntnisse 25
Besondere Regelung für Studierende mit Sprachkenntnissen im Chinesischen auf Erstsprachenniveau 25
Anerkennung extern erworbener Fachkenntnisse 26
Studienorganisation: Lehrveranstaltungen, Leistungen, Prüfungen **27**
Lehrveranstaltungen und Module 27
Vorlesung 27
Seminar 27
Tutorium 27
Übung 27
Kolloquium 27

Vorlesungsverzeichnis: HISinOne EXA und Veranstaltungssuche 28
Kursanmeldung: Stud.IP 29
Anwesenheitspflicht 30
Akademische Zeitrechnung 31
SWS (Semesterwochenstunden) 31
Akademisches Viertel 31
Semesterzeiten 31
Prüfungen 32
Spezielle Leistungen 33
Prüfungsanmeldung: FlexNow 33
Krankheitsbedingtes Fernbleiben von der Prüfung / Verlängerung der Abgabefrist 34
Wiederholbarkeit von Lehrveranstaltungen und Prüfungen 35
AnsprechpartnerInnen zum Thema Prüfungen 36
Empfehlungsschreiben und Gutachten 37
ABC für Studienanfänger 38
akademisches Viertel 38
Credit (Abk. „C“) 38
c.t. 38
Modul 38
n.n. 38
Seminar 38
Semesterapparat 39
s.t. 39
SWS 39
Tutorium 39
Übung 39
Vorlesung 39
Anhang 1: Aufbau des Studiengangs Modernes China im 2-Fächer-BA 40
Anhang 2: Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs Modernes China im 2-Fächer-BA 41
Anhang 3: Modulübersicht (Auszug aus dem Modulhandbuch Stand 2022) 42

Das Ostasiatische Seminar der Universität Göttingen

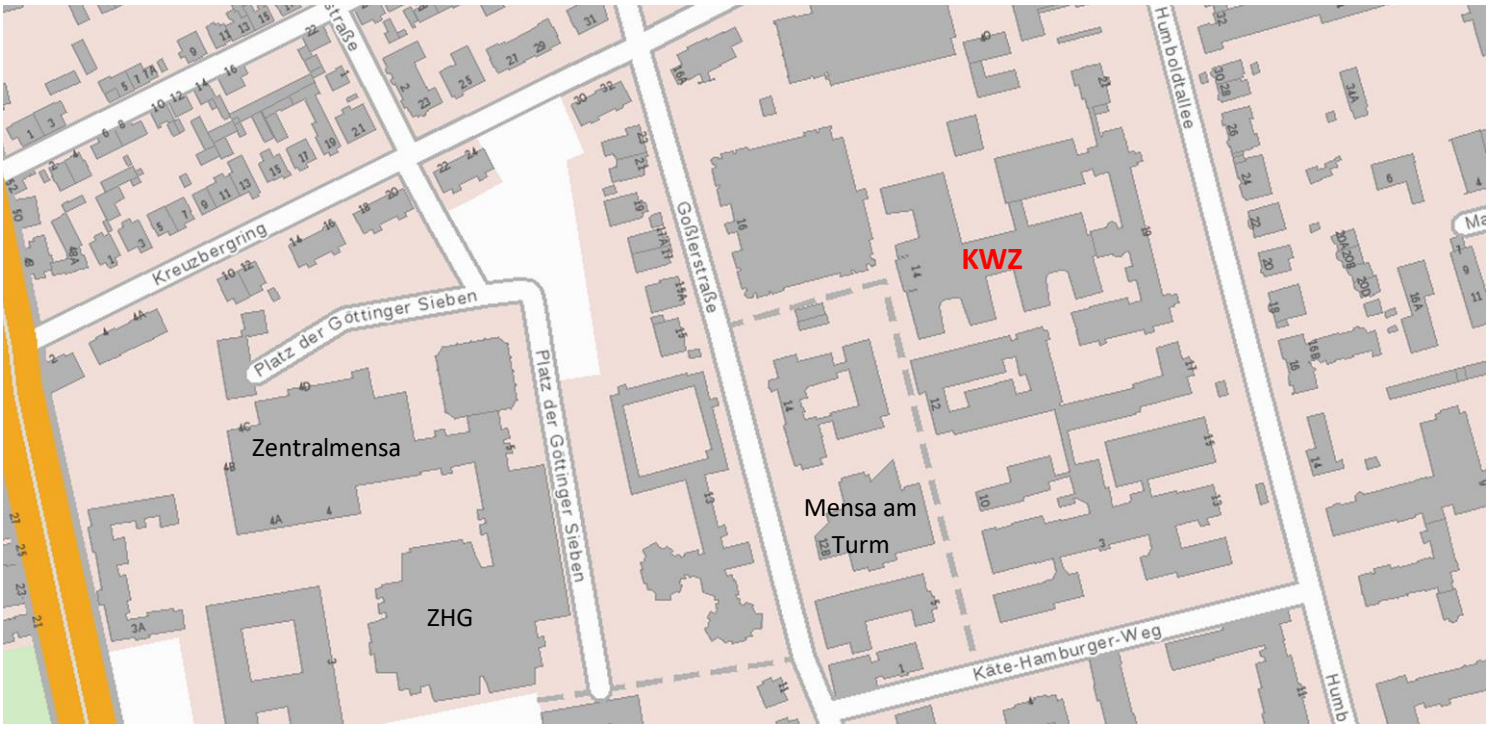
So finden Sie uns:

Die Räumlichkeiten des Ostasiatischen Seminars befinden im Kulturwissenschaftlichen Zentrum (KWZ).

Adresse:
Ostasiatisches Seminar
Heinrich-Düker-Weg 14
D - 37073 Göttingen

Geschäftszimmer:
Raum: KWZ 0.708
Tel 0551-39 24345
E-Mail: oas@gwdg.de

Lage des KWZ auf dem Campus:



Inhaltliche Ausrichtung des Seminars

In ihrer inhaltlichen und methodischen Ausrichtung versteht sich die Göttinger Sinologie als moderne Regionalwissenschaft in einem dreifachen Sinn: Sie ist **modern und gegenwartsbezogen** hinsichtlich der erforschten **Epoche** (China vom 17. bis 21. Jahrhundert), modern in **ihrem interregional-vergleichenden Ansatz** (Vergleiche z.B. mit Indien) und modern in ihrer **interdisziplinären Zusammenarbeit** mit benachbarten Kultur- und Sozialwissenschaften. Was heißt das im Einzelnen?

China ist eine Zivilisation, die sowohl im realen Geschehen als auch in ihrem Selbstverständnis nicht ohne ihre ***tiefen historischen Wurzeln*** zu verstehen ist. So liegen zwar die Schwerpunkte der modernen Sinologie auf der Zeit ab ca. 1600, doch die historischen Wurzeln werden sowohl in speziellen Einzelveranstaltungen thematisiert als auch in jeder Lehrveranstaltung zur modernen Entwicklung Chinas aufgezeigt.

China mag zwar in mancherlei Hinsicht einzigartig sein, aber vieles lässt sich erst im ***interregionalen Vergleich*** mit Europa, Indien und anderen Regionen verstehen und ausreichend kontextualisieren. Wir stellen diese Vergleiche z.T. selber an, z.T. ermutigen wir unsere Studierenden durch entsprechende Fächerwahl, die Grundlagen für eine solche interregional-vergleichende Betrachtungsweise zu legen.

Die Sinologie selbst verfügt über keinen eigenen Methoden- und Theorieapparat, sondern bedient sich je nach Gegenstand bei den relevanten Fachwissenschaften wie z.B. der Politikwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Rechtswissenschaft etc. Die Methoden und Theorien dieser ***Fachwissenschaften*** können dann gewinnbringend auf den Gegenstand "China" angewandt werden, wobei sich jeweils zeigen muss, ob sie sich an diesem Gegenstand bewähren und ob sie entsprechend revidiert oder auch schon einmal als ungeeignet verworfen werden müssen. Um diese methodische und theoretische Kompetenz ausreichend zu vermitteln, bieten unsere Studiengänge die Möglichkeit, eine solche Fachwissenschaft im Rahmen des Mono-BAs Moderne Sinologie als ***„Außerfachlichen Kompetenzbereich“*** oder im Rahmen des Zweifach-BAs Modernes China als ***Zweitfach*** zu wählen.

Unser Personalprofil bildet diesen Ansatz ab, insofern mehrere Professuren an den sinologischen Studiengängen partizipieren, z.B. eine Professur für moderne Geschichte und Politik, eine Professur für moderne Gesellschaft und Wirtschaft, eine Professur für Chinesisch als Fremdsprache sowie eine Professur mit besonderen Schwerpunkt auf globalhistorischen Perspektiven. Weitere wissenschaftliche MitarbeiterInnen beschäftigen sich mit Recht, Politik, Geschichte, Stadtforschung und Filmwissenschaft. Zudem erweitern GastprofessorInnen und -dozentInnen regelmäßig unser Angebot.

AnsprechpartnerInnen im OAS

Name/Funktion	Raum/Sprechzeiten (***während der Vorlesungszeit***; WiSe 23/24)	Telefon/Mail
Diao Shan, M.A. Wissenschaftliche Mitarbeiterin Studienberatung BA Moderne Sinologie	KWZ 0.729 nach Vereinbarung	shan.diao@uni-goettingen.de 0551-39 29206
Dr. Dickhardt, Michael Studiengangskoordinator	KWZ 0.709 nach Vereinbarung	mdickha@gwdg.de 0551-39 21265 od. 28949
Dreischulte, Jana Team Sekretariat	KWZ 0.707 nach Vereinbarung	jana.dreischulte@uni-goettingen.de 0551-39 24345
Erdt, Felix, M.A. Wissenschaftlicher Mitarbeiter Studienberatung BA Mod. Sinologie (bis Februar 2023)	KWZ 0.727 Di, 11-13 Uhr	felix.erdt@uni-goettingen.de 0551-39 21253
Haßfeld, Silvia Team Sekretariat	KWZ 0.708 Mo, 08:15-12:45 Uhr Di+Do, 08:15-15:15 Uhr Fr, 08:15-12:15 Uhr	silvia.hassfeld@phil.uni-goettingen.de 0551-39 21278
Dr. Istvanova, Maria Verwaltung der Professur Fachdidaktik Chinesisch als Fremdsprache	KWZ 0.702 Mi, 14-16 Uhr mit vorheriger E-Mail-Anmeldung	maria.istvanova@uni-goettingen.de 0551-39 21260
Lang, Betram, M.A. Verwaltung der Professur Gesellschaft und Wirtschaft Chinas	KWZ 0.705 nach Vereinbarung via E-Mail	bertram.lang@uni-goettingen.de 0551-39 21281
Lee, Mao-hwa Lektorin für Chinesisch	KWZ 0.719 nach Vereinbarung	Lee.maohwa@gmail.com
Dr. Ni, Lingling Lektorin für Chinesisch Koordinatorin der Sprachlehre Studienberatung BA u. MoE Chinesisch als Fremdsprache	KWZ 0.704 Di, 11-12 Uhr	lingling.ni@phil.uni-goettingen.de 0551-39 24548
Pessl, Katja, M.A., M.A. Lehrbeauftragte Koordinatorin CeMEAS	KWZ 0.718 nach Vereinbarung	katja.pessl@phil.uni-goettingen.de 0551-39 21280

Name/Funktion	Raum/Sprechzeiten (während der Vorlesungszeit; WiSe 22/23)	Telefon/Mail
Dr. Rudolph, Henrike Wissenschaftlicher Mitarbeiterin Studienberatung BA Modernes China Studienberatung MA Modern Sinology	KWZ 0.726 Do, 10-11:30 Uhr Anmeldung über Stud.IP	henrike.rudolph@uni-goettingen.de 0551-39 21292
Prof. Dr. Sachsenmaier, Dominic Professor für Modernes China mit Schwerpunkt auf globalhistorischen Perspektiven Dekan der Philosophischen Fakultät	KWZ 0.725 nach Vereinbarung	dominic.sachsenmaier@phil.uni-goettingen.de 0551-39 21255
Prof. Dr. Schneider, Axel Professor für moderne Sinologie Geschäftsführender Direktor des OAS Vorstand CeMEAS	KWZ 0.706 Mi, 14-15 Uhr (nach Anmeldung im Geschäftszimmer)	axel.schneider@phil.uni-goettingen.de 0551-39 27033
Wang, Wei Chieh Lektor für Chinesisch	KWZ 0.703 Di, 15-16 Uhr	wei.wang@uni-goettingen.de 0551-39 21225

Online-Angebote des Seminars

Neuigkeiten und Termine des Seminars erfahren Sie über die folgenden Online-Angebote:

Offizielle Homepage des OAS

www.sinologie-goettingen.de

SinoStud – unsere Mailingliste für Sie:

https://listserv.gwdg.de/mailman/listinfo/sinostud

Bitte registrieren Sie sich unbedingt für diesen Informationsservice, da Sie dadurch wichtige Informationen aus dem Seminar, zum Studium und über Lehrveranstaltungen erhalten!

Bibliothek

Die Universität Göttingen verfügt mit der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek (SUB) über eine der größten Bibliotheken Deutschlands. Seit 2009 sammelt das Ostasiatische Seminar zusätzlich zu den Beständen der alten Sinologie Bücher zu den neuen Forschungsschwerpunkten. Die Benutzung der Bibliothek und der Umgang mit Nachschlagewerken etc. wird im Erstjahreskurs Hilfsmittelkunde vermittelt und geübt (Modul B.OAW.MS.30).

Die sinologischen Bestände des Ostasiatischen Seminars finden Sie in der Bereichsbibliothek Kulturwissenschaften (BBK) im Kulturwissenschaftlichen Zentrum (KWZ) im Heinrich-Düker-Weg 14.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-19:00 Uhr
Sa 09:00-13:00 Uhr, ab 28.10.2023: 10:00-16:00 Uhr
In der Prüfungsphase und kurz vor Abgabeterminen für Hausarbeiten hat die Bibliothek auch sonntags geöffnet. Genaueres dazu entnehmen Sie bitte der Website der SUB (https://www.sub.uni-goettingen.de/news/).

Einen **Wegweiser für den Fachbereich Ostasien der BBK** finden sie hier: https://www.sub.uni-goettingen.de/fileadmin/media/texte/benutzung/Ostasien_in_der_BBK_20230526.pdf

Über die Bibliothekscomputer haben Sie Zugriff auf die **Online-Ressourcen** der SUB und die **Bibliography of Asian Studies**. Wenn Sie über **CrossAsia** auf chinesische Datenbanken zugreifen möchten, registrieren Sie sich bitte bei CrossAsia. Das dafür auszufüllende Formular finden Sie auf der Website von CrossAsia. Schicken Sie es ausgefüllt an das Geschäftszimmer (oas@gwdg.de), das es dann abgestempelt wieder an Sie zurückschickt. Das abgestempelte Formular müssen Sie an CrossAsia schicken, damit die Registrierung erfolgen kann.

Einen Überblick über einige **Online-Ressourcen** für Sinologen finden Sie hier: https://www.sinologie-goettingen.de/studierende/internetressourcen/

Im Erdgeschoss der Bibliothek im KWZ finden Sie auch die **Semesterapparate** zu Lehrveranstaltungen des Ostasiatischen Seminars. In Semesterapparaten werden Bücher eingestellt, die für alle TeilnehmerInnen einer Veranstaltung unerlässlich sind. Bücher im Semesterapparat können nur in den Räumen der Bibliothek benutzt werden. So wird sichergestellt, dass alle TeilnehmerInnen die Chance haben, mit ihnen zu arbeiten. Für Lerngruppen gibt es gesonderte Räume in der Bibliothek, in denen Sie sich unterhalten können, ohne Ihre KommilitonInnen zu stören.

Studentische Initiativen und Aktivitäten des Seminars

Fachgruppe

Die Fachgruppe des Ostasiatischen Seminars ist die Vertretung aller StudentInnen des Ostasiatischen Seminars.

Die Fachgruppenmitglieder sind AnsprechpartnerInnen bei Problemen, Fragen, Wünschen, Meinungen, Verbesserungsvorschlagen usw. Die Fachgruppe vertritt die Studierenden gegenüber den DozentInnen und der Hochschulverwaltung.

Die Fachgruppe setzt sich für eine aktive Verbesserung des Studiums ein, z.B. in Form von Tandem-Partnerschaften, Informationen über Stipendien und Praktika, Organisation von Exkursen, aber auch Partys oder eines monatlichen Stammtischs.

Beachten Sie jedoch, dass Sie bei Problemen mit dem Studium immer zuerst mit der Fachstudienberatung des Ostasiatischen Seminars sprechen sollten (Dr. Henrike Rudolph, henrike.rudolph@uni-goettingen.de). Dort erhalten Sie verbindliche Auskunft über die für Sie geltende Prüfungs- und Studienordnung und die am Seminar geltenden Regelungen.

Weitere Informationen zur Fachschaft des Ostasiatischen Seminars finden Sie hier:
https://www.sinologie-goettingen.de/studium/studiengaenge/fachgruppe/

Aktivitäten des Seminars

Filmsammlung und Filmreihe

Die **Mediathek** des Ostasiatischen Seminars umfasst eine stetig wachsende Auswahl an Spielfilmen und Dokumentationen aus und über China. Diese Filmsammlung steht auch den Studierenden zur Verfügung. Auf Anfrage können einzelne Titel ausgeliehen und in den Räumen des Seminars mit Laptop und Beamer angesehen werden. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Katja Pessl (katja.pessl@phil.uni-goettingen.de).

Vorführungen können im Rahmen der **offenen Filmreihe** besucht werden, die je nach Angebotslage stattfindet. Der thematische Schwerpunkt der Reihe wechselt jeweils. Diese Filmreihe kann auch im Rahmen des **Moduls B.OWA.MS.027 Filmzyklus** im Schlüsselkompetenzbereich besucht werden. Näheres dazu finden Sie in der einschlägigen Modulbeschreibung im Modulverzeichnis.

Vorträge

Jedes Semester organisiert das Ostasiatische Seminar mehrere Vorträge von GastwissenschaftlerInnen aus dem In- und Ausland, die zu einem breiten Spektrum des modernen China sprechen.

Informationen dazu erhalten Sie auf der Homepage des OAS, über unsere Aushänge in den Räumen des OAS sowie über die Mailingliste SinoStud.

Beratungsangebote

Allgemeine Studienberatung der Philosophischen Fakultät

Wenn Sie allgemeine Fragen zum Studium an der Georg-August-Universität Göttingen haben, wenden Sie sich bitte an die Studien- und Prüfungsberatung der Philosophischen Fakultät:

Lisa Katharina Müller, M.A & Eva Wolff, M.A.
Dekanat der Philosophischen Fakultät
Humboldtallee 17
Erdgeschoss
37073 Göttingen
studienberatung@phil.uni-goettingen.de

Lisa Katharina Müller, M.A.:
Tel. 0551-39 21888
lisakatharina.mueller@zvw.uni-goettingen.de

Eva Wolff, M.A.:
Tel. 0551-39 26713
eva.wolff@zvw.uni-goettingen.de

Kontakt und offene Sprechstunden unter:
www.phil.uni-goettingen.de/studienberatung

Weitere Informationen und spezielle Beratungsangebote finden Sie hier:
http://www.uni-goettingen.de/de/studienberatung-zum-bachelor--und-masterstudium/79997.html

Beratungs- und Informationsstellen an der Universität Göttingen

Liste mit allen Angeboten:
https://www.uni-goettingen.de/de/47239.html

Zentrale Studienberatung:
https://www.uni-goettingen.de/de/1697.html

Internationales Schreiblabor
https://uni-goettingen.de/de/536462.html

Internationales Schreiblabor für Fremd-, Zweit- und Muttersprachler/innen
https://www.uni-goettingen.de/de/138928.html

Netzwerk Studienabschluss:
http://www.uni-goettingen.de/de/350521.html

Studienberatung mit Schwerpunkt Diversity
https://www.uni-goettingen.de/de/473616.html

Psychosoziale Beratung

Wenn mehrere wichtige Prüfungen anstehen und die Anforderungen sehr hoch erscheinen oder das Leben auf einmal komplizierte Herausforderungen stellt, kann man im Studium schon mal unter Lernschwierigkeiten und seelischen Problemen leiden. Wenn Sie das Gefühl haben, dass dies auf Sie zutrifft, Sie sich überfordert und allein fühlen oder anderweitig mit psychischen Problemen zu kämpfen haben, z. B. auch in Familie oder Partnerschaft, möchten wir Sie dringend ermutigen, sich möglichst schnell Hilfe zu suchen. Die Studienberatung kann dafür ein Ansprechpartner sein, aber auch bei der Universitätsmedizin Göttingen sowie dem Studentenwerk Göttingen findet man Beratungsangebote. Im Studentenwerk steht die ***Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)*** mit Beratungsangeboten und Unterstützung zur Verfügung. Es gibt eine offene telefonische Sprechstunde und außerdem finden Sie in der PSB zahlreiche Gruppenangebote und Möglichkeiten des Coachings, um Sie bei verschiedenen Schwierigkeiten in Ihrem Studium zu unterstützen. Die Website der PSB finden Sie hier: https://www.studentenwerk-goettingen.de/beratung-soziales/psb . Darüber hinaus bietet die ***Psychotherapeutische Ambulanz für Studierende***, die an die Universitätsmedizin Göttingen angegliedert ist, eine Anlaufstelle für Studierende mit akuten psychischen Problemen, Studien- und Lebenskrisen. Auch die Psychotherapeutische Ambulanz bietet eine offene Telefonsprechstunde an und steht allen Studierenden der Universität Göttingen offen. Die Angebote der Psychotherapeutischen Ambulanz für Studierende finden Sie hier: http://www.psy-beratung.uni-goettingen.de/. Seit kurzem gibt es zusätzlich ein niederschwelliges Angebot von Studierenden für Studierende, nämlich die „Nightline Göttingen“, die montags bis donnerstags in den Abendstunden telefonische Beratung anbietet: https://goettingen.nightlines.eu/.

Sie wissen nicht, welches Angebot passen könnte? Wenden Sie sich an eine/n Fachstudienberater/in; unsere Mitarbeitenden sind alle zur Verschwiegenheit über Persönliches verpflichtet.
Es ist auf jeden Fall besser, mit jemandem zu reden, bevor eine Problemlage zu groß wird.

Nachteilsausgleich

Studierende, die **psychische oder körperliche Beeinträchtigungen** haben oder unter einer **chronischen Erkrankung** leiden, haben unter Umständen Anspruch auf einen Nachteilsausgleich bei Prüfungen, wenn die Prüfungsbedingungen oder -formen sie gegenüber ihren KommilitonInnen benachteiligen würden. Informationen dazu finden Sie bei Bedarf hier:
https://www.uni-goettingen.de/de/nachteilsausgleich/408360.html.
Zu beachten ist, dass ein Nachteilsausgleich unbedingt rechtzeitig ***vor*** der Teilnahme an Prüfungen beantragt werden muss.
Für **Schwangere** sowie Studierende mit **Erziehungs- oder Pflegeverantwortung** gibt es ebenfalls die Möglichkeit, bestimmte daraus entstehende Nachteile auszugleichen: https://www.uni-goettingen.de/de/675416.html.

Lassen Sie sich, falls Sie betroffen sind, auf jeden Fall rechtzeitig beraten.

Fachstudienberatung des Ostasiatischen Seminars

Bei fachspezifischen Fragen zum Studium am Ostasiatischen Seminar wenden Sie sich an die Studienberatung des OAS.

Allgemeines zur Studienberatung siehe hier:
https://www.sinologie-goettingen.de/studium/weitere-infos/studienberatung/

Zuständig für die Studienberatung für den **BA-Studiengang Modernes China** ist:

Dr Henrike Rudolph
henrike.rudolph@uni-goettingen.de
Tel.: 0551-39 21292
Raum: KWZ 0.726

Sprechzeiten (WiSe 23/24):
Do, 10-11:30 Uhr
(Anmeldung über StudIP)

Wenn Sie Fragen zum **MA-Studiengang Moderne Sinologie** haben, wenden Sie sich bitte an:

Dr. Henrike Rudolph
henrike.rudolph@uni-goettingen.de
Tel.: 0551-39 21292
Raum: KWZ 0.726

Sprechzeiten (WiSe 23/24):
Do, 10-11:30 Uhr
(Anmeldung über StudIP)

Wenn Sie Fragen zum Studiengang **MA/LLM Chinesisches Recht und Rechtsvergleichung** haben, wenden Sie sich bitte an:

Deutsch-Chinesisches Institut für
Rechtswissenschaft

Besucheranschrift
Platz der Göttinger Sieben 5
Büro: MZG 12.134 (12. Etage)
37073 Göttingen
Tel.: +49 (0) 551 / 39-21820
Fax: +49 (0) 551 / 39-26531
ChinaRecht@jura.uni-goettingen.de

Postanschrift:
Platz der Göttinger Sieben 6
37073 Göttingen
https://www.uni-goettingen.de/en/423274.html

Das Studium „Modernes China“

Anforderungen des Studienfachs

Der Studiengang „Modernes China“ richtet sich an Studieninteressierte, welche ein **profundes, allgemeines kultur- und/oder sozialwissenschaftliches Interesse** durch einen **Chinafokus** erweitern möchten, der sie zu vergleichenden Arbeiten befähigt. Er ist durch eine einführende Sprachausbildung im gesprochenen und geschriebenen Hochchinesisch, eine zeitlich moderne Ausrichtung sowie eine enge Verzahnung mit den Fachwissenschaften gekennzeichnet. Hierfür ist es möglich, einen **Vertiefungsbereich** im Studiengang Modernes China zu belegen, der die Anknüpfung an das Zweitfach widerspiegeln kann. Der Studiengang stellt hohe inhaltliche und methodische Anforderungen. Ziel ist es, die Studierenden auf eine sprachlich sensibilisierte, methodisch-theoretisch informierte Auseinandersetzung mit dem modernen China vorzubereiten.

Inhaltlich liegt der Schwerpunkt des Studiengangs „Modernes China“ auf den Bereichen Geschichte, Philosophie, Recht und Religion (kulturwissenschaftlich) sowie auf den Bereichen Politik, Gesellschaft und Wirtschaft (sozialwissenschaftlich) des modernen China, wobei unter „modernem China“ die Zeit seit ca. 1750 verstanden wird.

Berufsqualifikationen

Die Studienziele des Studiengangs „Modernes China“ gliedern sich in die Bereiche Sprachausbildung, Wissensvermittlung, Theorie- und Methodenausbildung, wissenschaftliches Arbeiten und Vorbereitung auf berufliche Tätigkeiten. Die Studierenden werden befähigt, über das moderne China differenziert zu reflektieren. Je nach individueller Schwerpunktsetzung der Absolventinnen und Absolventen finden sich mögliche Arbeitsfelder in Wirtschaftsunternehmen, den Medien, im Tourismus, im Auswärtigen Dienst, in Stiftungen und im Kulturaustausch, Bibliothekswesen, Verlagen sowie in Lehre und Forschung.

Der Studiengang „Modernes China“ soll in erster Linie in einen Beruf führen, in dem man vergleichend arbeiten möchte. So ist es durchaus sinnvoll, diesen Studiengang mit einem Fach wie Amerikanistik oder auch Wirtschafts- oder Politikwissenschaften zu kombinieren.

Weitere Informationen zu Berufsperspektiven und zum Berufseinstieg finden Sie hier: https://www.uni-goettingen.de/de/beruf+%26+karriere/587263.html

Aufbau des Studiums

Das Studium des BA Modernes China setzt sich aus sog. **Modulen** zusammen, die im Laufe des Studiums gemäß der Prüfungs- und Studienordnung belegt und erfolgreich abgeschlossen werden müssen. Ein Modul ist eine inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen zu einem bestimmten Thema besteht. Ein Modul erstreckt sich zumeist über ein oder zwei Semester und setzt sich z.B. aus einer Vorlesung und einem Seminar oder einem Seminar und einer Übung zusammen. Es gibt auch Module, die nur eine Lehrveranstaltung beinhalten (zumeist Seminare). Module sind somit nicht gleichzusetzen mit „Kursen“ oder „Lehrveranstaltungen“. Einige Lehrveranstaltungen (meistens Seminare) sind sogenannte polyvalente Kurse und werden dann für mehrere Module angeboten, von denen Sie dann eines (und nur eines!) auswählen müssen, um dort die Modulprüfung abzulegen. Das bedeutet, dass das Modul, als dessen Teil Sie eine Lehrveranstaltung wählen, bestimmt, welche Art von Studienleistung Sie erbringen müssen und welche Form die Modulprüfung hat. Denn jedes Modul wird durch das Bestehen der entsprechenden Modulprüfung erfolgreich abgeschlossen. Bitte beachten Sie, dass **ein Modul immer nur einmal belegt werden kann** und **prüfen Sie immer anhand der für Sie gültigen Studienordnung (siehe Kasten unten), ob das Modul, in dem eine von Ihnen gewünschte Lehrveranstaltung angeboten wird, für Sie (noch) wählbar ist!** Welchem Modul bzw. welchen Modulen eine Lehrveranstaltung zugeordnet ist, können Sie online in **Stud.IP**, der E-Learning-Plattform (s.u. „Kursanmeldung: Stud.IP"), oder in **HISinOne EXA**, dem elektronischen Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, sehen. In HISinOne EXA finden Sie diese Angaben in der Ansicht „Vorlesungsverzeichnis“, welche nach Modulen sortiert ist, oder in der Detailansicht der jeweiligen Lehrveranstaltung unter den Reitern „Grunddaten“ und „Module / Studiengänge“ (s.u. „Vorlesungsverzeichnis: HISinOne EXA und Veranstaltungssuche“). Unter dem Reiter „Grunddaten“ sind auch die jeweiligen Modulbeschreibungen verlinkt, die u.a. Informationen zur Prüfungsform enthalten.

Für jedes Modul, das Sie erfolgreich mit einer Prüfung abschließen, bekommen Sie eine bestimmte Anzahl **Credits** (C; auch ECTS, Credits, Creditpoints (CP), Anrechnungspunkte oder Kreditpunkte genannt). Auskunft über die in jedem Modul zu erwerbenden Credits gibt die *Prüfungs- und Studienordnung (PStO)* des Faches und die *Modulbeschreibung*, die Sie im Modulverzeichnis finden (Link siehe im Kasten unten). Diese Credits geben Auskunft über den Arbeitsaufwand, der für die Studien- und Prüfungsleistungen in einem Modul zu erbringen ist. Dabei entspricht ein C einem Arbeitsaufwand von 30 Arbeitsstunden.

Wichtiger Hinweis:

Die PStO sowie das Modulverzeichnis mit den Modulbeschreibungen finden sie hier:
https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen
Bitte beachten Sie, dass dieser Studienführer nur zu Ihrer Information dient. Rechtsverbindlich ist allein die Prüfungs- und Studienordnung (PStO). Die zum Zeitpunkt Ihrer Immatrikulation gültige Fassung ist während Ihres ganzen BA-Studiums für Sie verbindlich.

Das Studium gliedert sich wie folgt:

Der 2-Fächer-Bachelor-Studiengang „Modernes China“ hat eine **Regelstudienzeit von 6 Semestern** und umfasst insgesamt Studienleistungen in einem Umfang von 180 Credits. Davon entfallen jeweils 66 C auf das **Fachstudium der beiden BA-Fächer** und 36 C auf den **Professionalisierungsbereich**. Zudem ist eine **Bachelorarbeit** im Umfang von 12 C vorgesehen. Nach bestandener Bachelorprüfung wird der Grad einer oder eines „Bachelor of Arts“ (B.A.) verliehen.

Besondere Bestimmungen für Studierende mit Sprachkenntnissen im Chinesischen auf Erstsprachenniveau

Für Studierende, deren Erst- bzw. Muttersprache das moderne Hochchinesisch ist, gilt ein abgewandeltes Curriculum, in dem die Sprachkurse ersetzt werden durch Kurse zur Geschichte, Kultur und Gesellschaft des modernen China. Dies gilt für Studierende über Sprachkenntnisse des modernen Hochchinesisch auf Erstsprachniveau und über einen dem Abitur in Deutschland vergleichbaren Schulabschluss im chinesischsprachigen Raum (VR China, SAR Hongkong, SAR Macao, ROC on Taiwan) verfügen. Bitte wenden Sie sich an die Studienberatung und orientieren Sie sich hier: https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen).

Fachstudium Modernes China	Sprachausbildung (für Nicht-ErstsprachlerInnen im Chinesischen) Einführung in die Geschichte, Kultur und Gesellschaft des modernen China	66 C
Fachstudium in Fach B		66 C
Professionalisierungsbereich	Optionalbereich: • Fachwissenschaftliches Profil • Berufsfeldbezogenes Profil • Studium Generale	18 C
	Schlüsselkompetenzen	18 C
Bachelorarbeit	Abschlussarbeit im Fach *Modernes China* oder in Fach B	12 C
		insges.: 180 C

Hinweis:

Dieser Studienführer dient nur zu Ihrer Information. Rechtsverbindlich ist allein die Prüfungs- und Studienordnung (PStO). Die zum Zeitpunkt Ihrer Immatrikulation gültige Fassung ist während Ihres ganzen BA-Studiums für Sie verbindlich.
Alles was Sie zum Aufbau und zu den zu erbringenden Studienleistungen wissen müssen, finden sie rechtsverbindlich in der Studien- und Prüfungsordnung. Eine Übersicht über alle Module des Studiengangs Modernes China finden Sie im Modulverzeichnis. Die Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Modulverzeichnisse finden Sie auf der folgenden Seite:
https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen.

Das Fachstudium Modernes China

lm **Fachstudium** des „Modernen China“ überwiegen regional- und fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen. Die einführende **Sprachausbildung** dient lediglich der Vermittlung von **Basiskenntnissen** der **modernen Hochsprache**. Die Studierenden sollen gegen Studienende ca. 800 Schriftzeichen beherrschen.

Die regional- und fachwissenschaftlichen Kurse auf der anderen Seite dienen der Auseinandersetzung mit Chinas Kultur, Geschichte, Philosophie, Gesellschaft, Recht, Politik, Wirtschaft und Religion. Zudem führen sie die Studierenden an das wissenschaftliche Arbeiten heran. Das **erste Studienjahr** besteht aus Pflichtkursen, die eine möglichst breite Einführung in viele unterschiedliche Themenbereiche des modernen China geben sollen. Das **zweite Studienjahr** besteht aus **Wahlpflichtkursen**, wobei drei Module aus Themenbereichen wie Recht, Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Ideengeschichte zu belegen sind. Für die Teilnahme an den fortführenden Kursen (z.B. „Politik II“) wird der erfolgreiche Besuch der Einführungskurse des ersten Jahres vorausgesetzt. Die **Bachelorarbeit** ist im sechsten Semester fertig zu stellen.

Der Vertiefungsbereich

Sie können abhängig von Ihren Interessen im Studiengang Modernes China einen Vertiefungsbereich wählen. Hierfür stehen die Vertiefungsbereiche **Geschichte**, **Politik**, **Recht**, **Wirtschaft** und **Gesellschaft** zur Auswahl. Wenn Sie sich für einen Vertiefungsbereich entscheiden, dann können Sie sich auf eines der genannten Themen spezialisieren und werden Kurse entsprechend Ihres gewählten Vertiefungsbereiches belegen. Damit können Sie sich zum Beispiel in einem Bereich spezialisieren, der auch Ihrem gewählten Zweitfach entspricht. Dies erlaubt Ihnen eine Profilbildung auch im Studiengang Modernes China.

Wenn Sie einen Vertiefungsbereich zu den Themen Recht, Politik, Wirtschaft oder Gesellschaft belegen möchten, dann müssen Sie **im Einführungsmodul B.OAW.MC.001 (siehe unten) darauf achten, *dass Sie Ihre Hausarbeit in der Lehrveranstaltung schreiben, die Ihrem gewählten Vertiefungsbereich entspricht***. Bitte **beachten Sie auch die Vorgaben zur Kursbelegung für die jeweiligen Vertiefungsbereiche**, die Sie in der für Sie gültigen Studienordnung finden können. Für einen Vertiefungsbereich müssen Sie sich nicht gesondert anmelden, sondern er ergibt sich aus den von Ihnen gewählten Kursen.

Sie können Ihr Studium auch ohne Vertiefungsbereich belegen. In diesem Fall können Sie Ihre Kurse frei auswählen, ohne thematische Belegungsverpflichtungen wie in einem Vertiefungsbereich zu haben. Beachten Sie aber auch hier bitte, welche Pflicht- und Wahlpflichtmodule Sie zur Abschluss Ihres Studiums absolvieren müssen.

Für Fragen zu den Vertiefungsbereichen wenden Sie sich an die Studienberatung für den Studiengang Modernes China.

Der Sprachkurs im ersten Semester

Insgesamt umfasst das Modul B.OAW.MC.01 "Grundkurs Chinesisch I" 8 SWS: Dies beinhaltet einen Kurs während der Vorlesungszeit und einen Intensivkurs vom 20. Feb. 2023 bis 03. März 2023. Die Modulprüfung findet am 06. März 2023 statt.

Der Sprachkurs wird voraussichtlich **in Präsenz** angeboten werden können. Genaue Informationen zur konkreten Organisation entnehmen Sie bitte den Einträgen in HISinOne EXA bzw. StudIP.
Bitte beachten Sie auch mögliche Änderungen, die sich aufgrund der jeweils aktuellen Covid-19-Situation ergeben können!

Der Kurs im Wintersemester 2023/24 (zum Stud.IP-Eintrag: Grundkurs Chinesisch I; dort auch Link zu HISinOne EXA)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Kurs Gruppe 1	10:00-12:00 Uhr KWZ 1.601		14:00-16:00 (Tutorium) ZHG 1.140	08:00-10:00 Uhr KWZ 1.601	
Kurs Gruppe 2	12:00-14:00 Uhr KWZ 3.601		14:00-16:00 (Tutorium) ZHG 1.140	10:00-12:00 Uhr VG 4.105	

Bitte beachten Sie, dass sich noch Änderungen ergeben können!

KWZ: Kulturwissenschaftliches Zentrum, Heinrich-Düker-Weg 14
VG: Verfügungsgebäude, Platz der Göttinger Sieben 7 (auf der Ostseite der SUB)
ZHG: Zentrales Hörsaalgebäude, Platz der Göttinger Sieben 5

*(zum **Lageplan** jeweils über den Link unter der Raumnummer)*

Lehrbücher:

Als erstes Lehrbuch verwenden wir "Integrated Chinese Level 1 Part I" (Kurzzeichen; 85,80.- €).
Diese Lehrbücher können im Rahmen einer Sammelbestellung erworben werden, für die eine Überweisung des Kaufpreises erfolgen muss.

Dazu benötigen wir **bis zum 24. Oktober, 12:00 Uhr** folgende Angaben:

(**per Mail an:** wei.wang@uni-goettingen.de)

1. Wollen Sie die Lehrbücher beim OAS erwerben?
2. Ihre Matrikelnummer
3. Ihre Postanschrift (Rechnungsadresse)
4. Ihre E-Mail-Adresse (diese E-Mail-Adresse muss dann während der ersten Semesterwoche täglich überprüft werden!)

Das Modul „Einführung in das moderne China“ im ersten und zweiten Semester

Das Modul Einführung in das moderne China erlaubt es, inhaltliche Schwerpunkte nach den eigenen Interessen zu setzen.

Das **Modul „Einführung in das moderne China“** (B.OAW.MC.001) erstreckt sich über 2 Semester:

- Zur Auswahl stehen Veranstaltungen zu den 4 Themen Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft Chinas.
- Im Verlauf von 2 Semestern müssen 3 Seminare belegt werden. Dabei muss aus drei der genannten Themenbereiche jeweils eine Veranstaltung belegt werden.
- Ziel ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse und zugleich schon eine erste Schwerpunktsetzung für das weitere Studium, besonders für den Fall, dass Sie einen Vertiefungsbereich wählen möchten.
- Erlernt wird hier das Basiswissen zu drei der vier Bereiche sowie die Beherrschung und kritische Anwendung elementarer Begriffe dieser Bereiche. Zudem wird in die kritische Lektüre wissenschaftlicher Texte eingeführt.

Anmeldeformalitäten für das Modul B.OAW.MC.001:

- Sie müssen an **drei** Seminaren regelmäßig teilnehmen. In allen drei Seminaren müssen Sie ein **Referat** halten.
- In **einem** der Seminare muss eine **Modulprüfung (Mp)** in Form einer **Hausarbeit** abgelegt werden. Wenn Sie einen **Vertiefungsbereich** in den Bereichen Politik, Recht, Wirtschaft oder Gesellschaft belegen möchten, müssen Sie **die Hausarbeit in dem Seminar schreiben, das Ihren Vertiefungsbereich entspricht**. In jedem Fall müssen Sie sich bei FlexNow zur Modulprüfung anmelden
- Außerdem müssen Sie sich bei FlexNow für die **Teilnahme (Tn)** in **zwei** weiteren Seminaren anmelden, in denen Sie keine Hausarbeit schreiben möchten.

Die **Teilnahmeanmeldung** erfolgt über folgende Bezeichnungen:
B.OAW.MC.001.Tn-a: Einführung in das moderne China – Politik (Teilnahme)
B.OAW.MC.001.Tn-b: Einführung in das moderne China – Recht (Teilnahme)
B.OAW.MC.001.Tn-c: Einführung in das moderne China – Gesellschaft (Teilnahme)
B.OAW.MC.001.Tn-d: Einführung in das moderne China – Wirtschaft (Teilnahme)

In dem Seminar, in dem Sie die Hausarbeit schreiben, müssen Sie sich bei FlexNow zur Modulprüfung (Mp) anmelden.
Die **Prüfungsanmeldung** erfolgt über folgende Bezeichnung:
B.OAW.MC.001.Mp-a: Einführung in das moderne China – Politik
B.OAW.MC.001.Mp-b: Einführung in das moderne China – Recht
B.OAW.MC.001.Mp-c: Einführung in das moderne China – Gesellschaft
B.OAW.MC.001.Mp-d: Einführung in das moderne China – Wirtschaft

Um das Modul B.OAW.MC.001 abschließen zu können, müssen also zwei Seminare zur Teilnahme und ein Seminar zur Prüfung belegt werden (insgesamt also 3 Seminare).

Bitte beachten Sie die für die **Abgabe der Hausarbeiten** jeweils **geltenden Abgabefristen**, die für das betreffende Seminar gelten, und halten Sie Rücksprache mit dem/r DozentIn.
Die Anmeldung bei FlexNow sowohl für die Teilnahme als auch für die Prüfung ist nur in einem begrenzten Zeitraum möglich (üblicherweise von Anfang Juni bis Anfang Juli). Die Fristen werden ihnen per Mail mitgeteilt. Es ist zu beachten, dass man sich umtragen kann; zum Beispiel kann eine Anmeldung für die Teilnahme in eine Anmeldung zur Prüfung umgewandelt werden. **Bitte beachten Sie** in jedem Fall **die jeweils geltenden Anmeldefristen!**

Weitere Lehrangebote

Zusätzlich zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen bietet das Ostasiatische Seminar je nach Angebotslage noch weitere Wahlkurse an, wie z.B. andere **ostasiatische Sprachen** und eine theoretische und praktische Einführung in die **Kalligraphie** (Modul B.OAW.MS.22). Zudem lädt das Ostasiatische Seminar regelmäßig Gastdozenten aus der VR China und der Republik China (Taiwan) ein, die das Lehrangebot zusätzlich erweitern.

Eine Übersicht über alle Module des Studiengangs Modernes China finden Sie im Modulverzeichnis auf der folgenden Seite: https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen

Hinweis zu den Zugangsvoraussetzungen zu Modulen:

Informieren Sie sich im Modulverzeichnis (https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen **) darüber, welche anderen Module Sie bereits abgeschlossen haben müssen, um ein bestimmtes Modul belegen zu können.**

Professionalisierungsbereich

Neben den jeweils 66 C, die im Fachstudium der beiden Fächer zu erwerben sind, müssen noch **36 C** über den so genannten **Professionalisierungsbereich** erlangt werden. Dieser ist unterteilt in den **Optional-** und den **Schlüsselkompetenzbereich**. Beide Bereiche entsprechen jeweils 18 C, die Sie in den dafür freigegebenen Modulen erwerben.

Optionalbereich

Abhängig davon, in welchen Modulen Sie die 18 C des Optionalbereichs erwerben, bilden Sie ein sogenanntes **Profil** aus. Diese Wahl ist ganz allein Ihnen überlassen. Sie müssen das gewählte Profil nirgends angeben, da es sich automatisch aus der Kombination der von Ihnen gewählten Module ergibt. ***Bitte beachten Sie, dass Sie nur Module auswählen, die dem von Ihnen gewünschten Profil auch zuzuordnen sind, und prüfen Sie dies mit Hilfe der einschlägigen Prüfungs- und Studienordnungen nach!***

Die Profile haben den Status von Empfehlungen. Wenn Sie kein bestimmtes Profil anvisieren, werden Sie automatisch dem Profil „Studium Generale“ zugeordnet.

Folgende Profile sind vorgesehen:

- **Fachwissenschaftliches Profil**: Die Kenntnisse in einem der zwei gewählten Fächer werden durch zusätzliche Module vertieft; Ziel ist ein auf diesem Fach aufbauender Masterstudiengang. Besonders für Sinologen ist die Ausbildung eines fachwissenschaftlichen Profils interessant, da die Sinologie über keine spezifische Methode verfügt. Folgende Module stehen zur Auswahl, **sofern sie nicht schon im Kerncurriculum belegt** worden sind:

B.OAW.MS.001e	Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02	Geistesgeschichte Chinas	(6 C / 6 SWS)
B.OAW.MS.02a	Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02b	Geistesgeschichte Chinas: Daoismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02c	Geistesgeschichte Chinas: Buddhismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.05a	Einführung in die Geschichte des vormodernen China	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.09	Politik des modernen China II	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.09a	Politik des modernen China IIa	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.10	Recht des modernen China II	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.14	Gesellschaft des modernen China II	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.14a	Gesellschaft des modernen China IIa	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.15	Wirtschaft des modernen China II	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.15a	Wirtschaft des modernen China IIa	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.16	Einführung in die Ideengeschichte des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.23	Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.24	Einführung in die Religionen des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.25	Geschichte des modernen China II	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.29	Sprachwissenschaft des Chinesischen II	(6 C / 2 SWS)
S.RW.3502	Einführung in das chinesische Recht –Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht	(6 C / 2 SWS)

- **Berufsfeldbezogenes Profil**: In diesem Profil werden Kenntnisse und Kompetenzen erworben, die Sie auf den Einstieg in einen außerakademischen Beruf vorbereiten sollen. Dies kann z.B. durch den Besuch von Modulen anderer Fächer geschehen. Zudem gibt es Module (z.B. Projektmanagement oder Rhetorik), die nicht an einen bestimmten Studiengang gebunden sind.
- **Studium Generale**: Dieses Profil bilden Sie automatisch aus, wenn Sie Module absolvieren, deren Kombination in den anderen Profilen nicht vorgesehen ist.

Zwischen den drei Profilen kann ohne Probleme während des Studiums gewechselt werden. Auch kann aus **allen** Profilen heraus ein fachwissenschaftlicher Masterstudiengang begonnen werden, wenn dessen Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden.

Schlüsselkompetenzen

Anders als im Optionalbereich hat die Kombination der Module, mit denen Sie die 18 C des Schlüsselkompetenzbereichs erwerben, keinerlei Auswirkungen auf das ausgebildete Profil. Diese Module sind somit frei wählbar. Sie ermöglichen Ihnen, Ihr Studium individuell zu gestalten und fachübergreifende Kompetenzen zu erwerben. In diesen Modulen können Sie z.B. Sprach- oder EDV-Kurse belegen, ein Praktikum absolvieren oder sich wirtschaftswissenschaftliche oder juristische Kenntnisse aneignen.

Veranstaltungen zum Bereich „Schlüsselkompetenzen“ sind frei wählbar aus dem **universitätsweiten Modulverzeichnis Schlüsselkompetenzen**, den **Angeboten der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS)** sowie aus dem **Katalog der Philosophischen Fakultät**. Sie können sich sogar **Praktika** im Schlüsselkompetenzbereich anrechnen lassen, die bis zu einem Jahr vor Beginn Ihres Studiums absolviert wurden. Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.uni-goettingen.de/de/366104.html.

Zusätzlich zu diesen fakultätsübergreifenden Angeboten ist es auch möglich, **Kurse des Ostasiatischen Seminars als Schlüsselkompetenz** zu belegen. Dies gilt einerseits für Erstjahreskurse, jedoch nur, sofern sie nicht als Pflichtmodul vorgesehen sind. Außerdem können auch Module aus dem Wahlpflichtbereich als Schlüsselkompetenzen belegt werden. Eine doppelte Anrechnung, sowohl für das Kerncurriculum als auch für den SK-Bereich ist aber ausgeschlossen. Vorbehaltlich der genannten Einschränkung können folgende Module des Ostasiatischen Seminars im Bereich „Schlüsselkompetenzen“ absolviert werden:

B.OAW.MS.001e	Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02	Geistesgeschichte Chinas	(6 C / 6 SWS)
B.OAW.MS.027	Filmzyklus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02a	Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02b	Geistesgeschichte Chinas: Daoismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02c	Geistesgeschichte Chinas: Buddhismus	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.05a	Einführung in die Geschichte des vormodernen China	(3 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.16	Einführung in die Ideengeschichte des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.22	Kalligraphie	(6 C / 4 SWS)
B.OAW.MS.23	Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.24	Einführung in die Religionen des modernen China	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.31	Sinologierelevante Sprachen I	(6 C / 4 SWS)

B.OAW.MS.32	Sinologierelevante Sprachen II	(6 C / 4 SWS)
B.OAW.MS.40	Themen der modernen Chinastudien	(6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.41	Einführung in die Translationswissenschaft (Deutsch-Chinesisch, Chinesisch-Deutsch)	(6 C / 2 SWS)

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter:

Gestaltung des Professionalisierungsbereichs:

https://www.uni-goettingen.de/de/437530.html

Sowie unter:

http://www.uni-goettingen.de/de/366104.html

und

https://www.uni-goettingen.de/de/beruf+%26+karriere/587263.html

Bachelorarbeit

Ihre Bachelorarbeit können Sie entweder im Fach „Modernes China“ verfassen oder aber in Ihrem anderen Fach. Das Thema Ihrer Bachelorarbeit können Sie in Absprache mit Ihrem Betreuer bzw. Ihrer Betreuerin frei wählen. Die Bachelorarbeit ist im 6. Semester fertigzustellen. Dadurch erhalten Sie die letzten 12 C Ihres Studiums. Die Wahl der BetreuerInnen hängt vom gewünschten Thema der Arbeit ab. Zudem sollte die Bachelorarbeit, wenn möglich, bei DozentInnen geschrieben werden, die bereits mindestens eine Hausarbeit von Ihnen betreut haben.

Bitte beachten Sie auch die **Handreichung für Abschlussarbeiten**, die Sie auf der Website des Seminars unter diesem Link finden: https://www.sinologie-goettingen.de/studium/weitere-infos/abschlussarbeiten-2/

Für die **Zulassung** zur Bachelorarbeit im Studienfach „Modernes China“ gelten folgende **Voraussetzungen**:

- Der Nachweis von **mindestens 54 C** aus dem Kerncurriculum, darunter **alle Pflichtmodule** und **ein Wahlpflichtmodul**.
- Ein selbst formulierter **Themenvorschlag** sowie die Angabe, **von wem Sie betreut werden möchten**. (ErstgutachterIn und ZweitgutachterIn). Das Antragsformular „Antrag auf Zulassung zur Abschlussarbeit“ finden Sie **hier**.

Bitte beachten Sie den ***aktuellen Hinweis des Prüfungsamtes*** (https://www.uni-goettingen.de/de/209430.html) und informieren Sie sich darüber, wie und in welcher Form Anträge, Formulare usw. einzureichen sind.

Folgende Punkte sind **beim Verfassen** der Bachelorarbeit zu beachten (Merkblatt **hier**):

- Die Bearbeitungszeit beträgt ab Anmeldung beim Prüfungsamt **12 Wochen**
- Das **Thema** kann nur einmal und nur innerhalb der ersten 4 Wochen der Bearbeitungszeit geändert werden.
- Die Arbeit ist fristgemäß **in elektronischer Fassung** einzureichen. Die Einreichung der digitalen Version erfolgt über den Menüpunkt „Abschlussarbeiten“ in Flexnow. Der Zeitpunkt des Uploads ist für die Einhaltung der Bearbeitungsfrist maßgeblich.
- Zusammen mit der Bachelorarbeit ist eine **schriftliche Erklärung** einzureichen, dass Sie die Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

Weitere **Informationen** sowie **Antragsformulare** finden Sie hier:
https://www.uni-goettingen.de/de/209430.html

Anrechnung von auswärtigen Studienleistungen

Der Bachelorstudiengang „Modernes China“ richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse im modernen Hochchinesisch und ohne sinologische Vorbildung. Dennoch ist es Studierenden mit Vorkenntnissen möglich, sich diese anerkennen zu lassen. So ist es möglich, das Studium um die anerkannten Kurse und Module zu verkürzen.

Sprachliche Vorkenntnisse

Sprachkenntnisse können jedes Jahr kurz vor Beginn des Wintersemesters in einem Einstufungstest überprüft werden. Je nach Sprachniveau können die Studierenden mit Vorkenntnissen an einem der folgenden Tests teilnehmen.

Einstufungstest für Chinesisch III:
Studierende, die Chinesisch-Vorkenntnisse haben und ca. 800 Zeichen bzw. 1050 Vokabeln aktiv beherrschen, können an diesem Einstufungstest teilnehmen, um direkt mit dem Modul Chinesisch III anzufangen. Für Studierende des **BA Modernes China** ist mit dem Bestehen dieses Tests bereits das Abschlussniveau erreicht.

Einstufungstest BA-Abschlussniveau:
Quereinsteiger, die Chinesisch schon an anderen Universitäten gelernt haben und mindestens für ein halbes Jahr einen Chinesischkurs in China besucht haben, können an diesem Einstufungstest teilnehmen, um sich das BA-Abschlussniveau der Studiengänge **Moderne Sinologie** und **Chinesisch als Fremdsprache** attestieren und die entsprechenden Credits anrechnen zu lassen.

Anmeldung zum Einstufungstest:
In jedem Fall ist jedoch rechtzeitig vor der Abhaltung des Einstufungstests Rücksprache mit unserer Sprachlektorin Frau Ni zu halten (lingling.ni@phil.uni-goettingen.de). In der Regel findet der Test im September oder Anfang Oktober statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig auf der Seminarhomepage (http://www.sinologie-goettingen.de) bekannt gegeben.

Besondere Regelung für Studierende mit Sprachkenntnissen im Chinesischen auf Erstsprachenniveau

Für Studierende, deren Erst- bzw. Muttersprache das moderne Hochchinesisch ist, gilt ein abgewandeltes Curriculum. Für sie entfallen die Sprachkurse, aber sie müssen dafür weitere Inhaltskurse absolvieren. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an die **Fachstudienberatung** des OAS. Dies gilt für Studierende über Sprachkenntnisse des modernen Hochchinesisch auf Erstsprachniveau und über einen dem Abitur in Deutschland vergleichbaren Schulabschluss im chinesischsprachigen Raum (VR China, SAR Hongkong, SAR Macao, ROC on Taiwan) verfügen.

Anerkennung extern erworbener Fachkenntnisse

Es ist auch möglich, an anderen Hochschulen erworbene Fachkenntnisse anerkennen zu lassen. Dies gilt jedoch nur für Leistungen, die den im Studium der „Modernen Sinologie“ zu erbringenden Leistungen äquivalent sind. Bitte wenden Sie sich an die **Fachstudienberatung** des OAS. Als Grundlage einer Einschätzung benötigen wir in jedem Fall eine vollständige Auflistung ihrer bisher belegten Veranstaltungen inklusive Prüfungsform, Semesterwochenstunden, erlangten Credits und ggf. die Kursbeschreibung. Danach können Anträge auf Anerkennung von externen und internen Prüfungsleistungen auf elektronischem Wege über Ihren eCampus-Zugang gestellt werden. Genauere Informationen und Anleitungen finden sie hier: https://www.uni-goettingen.de/de/209430.html > Anträge auf Anerkennung.

Studienorganisation: Lehrveranstaltungen, Leistungen, Prüfungen

Lehrveranstaltungen und Module

Die Studienleistungen werden im Rahmen von **Modulen** erbracht. Ein Modul ist eine inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit, die aus einer oder mehreren **Lehrveranstaltungen** (z.B. Vorlesungen, Seminare, Übungen etc.) zu einem gemeinsamen Teilgebiet eines Studienfachs besteht und die durch das Bestehen der entsprechenden Modulprüfung erfolgreich abgeschlossen wird. Ein Modul erstreckt sich zumeist über ein oder zwei Semester und setzt sich aus verschiedenen Lehrveranstaltungen zusammen. Dabei gibt es mehrere Formen von Lehrveranstaltungen, die in den einzelnen Modulen unterschiedlich kombiniert werden:

Vorlesung

In der Regel halten Professorinnen und Professoren Vorlesungen. Meist wird ein breites Stoffgebiet behandelt, damit Sie einen möglichst umfassenden Überblick über die Materie bekommen. Ihr Beitrag während der Vorlesungszeit ist in der Regel die Teilnahme sowie die eigenständige Vor- und Nachbereitung.

Seminar

Das Stoffgebiet eines Seminars ist in der Regel wesentlich eingegrenzter als das einer Vorlesung. Meist sind von Woche zu Woche Texte vorzubereiten. Ihr Beitrag ist die aktive Teilnahme (Mitarbeit) und/oder die Übernahme eines Referates. Sie setzen sich anhand der Lektüre der Texte mit dem im Seminar behandelten Themengebiet intensiv aus verschiedenen Blickwinkeln auseinander. Im Anschluss an ein Seminar ist meist eine Prüfungsleistung zu erbringen. Bei Seminaren des Ostasiatischen Seminars handelt es sich immer um eine Hausarbeit (siehe Modulverzeichnis).

Tutorium

Ein Tutorium wird in der Regel als Ergänzung zu einer Vorlesung oder zu einem Seminar angeboten und dient dem zusätzlichen Erwerb von Kenntnissen über das Stoffgebiet. Meist bereitet ein Tutorium gezielt auf die geforderte Prüfungsleistung in der zugehörigen Lehrveranstaltung vor. Tutorien werden oftmals von Studierenden aus höheren Semestern oder von Doktoranden abgehalten.

Übung

Das Stoffgebiet einer Übung ist mit dem eines Seminars vergleichbar. In einer Übung können auch je nach Fach praktische Anteile enthalten sein (z.B. Durchführen von Interviews, Auswertung von Daten etc.). Prüfungsleistungen sind in der Regel Referate, Essays, Projektberichte o.Ä. oder schriftliche Auswertungen Ihrer praktischen Aufgaben. Beachten Sie bitte, dass die Übergänge zwischen Seminar und Übung fließend sein können.

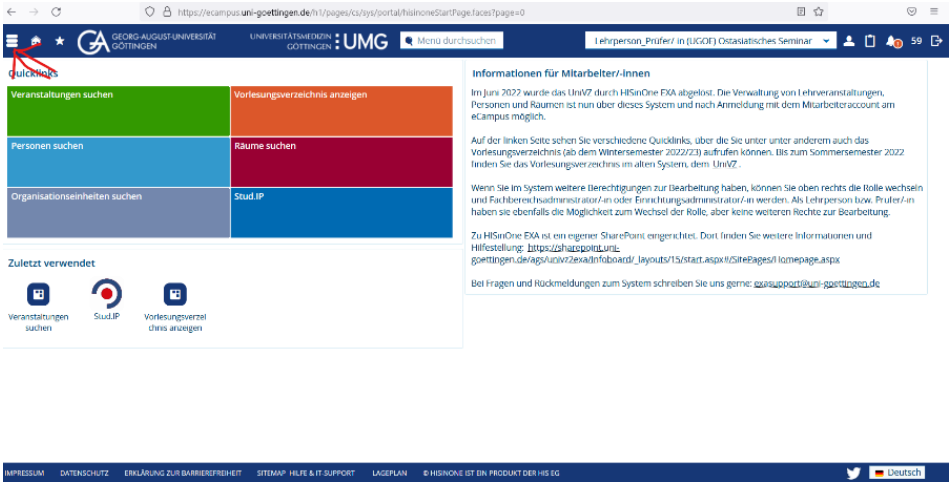
Kolloquium

Ein Kolloquium ist nicht, wie ein Seminar und eine Übung, durch ein bestimmtes Stoffgebiet definiert, sondern dient als offene Form dem wissenschaftlichen Gedankenaustausch über laufende Forschungsarbeiten. Es wird zumeist in der letzten Studienphase angeboten, um die Arbeit an den Abschlussarbeiten zu begleiten. Die leitenden Fragestellungen, Konzeptionen und Methoden werden von den Studierenden vorgestellt und gemeinsam diskutiert.

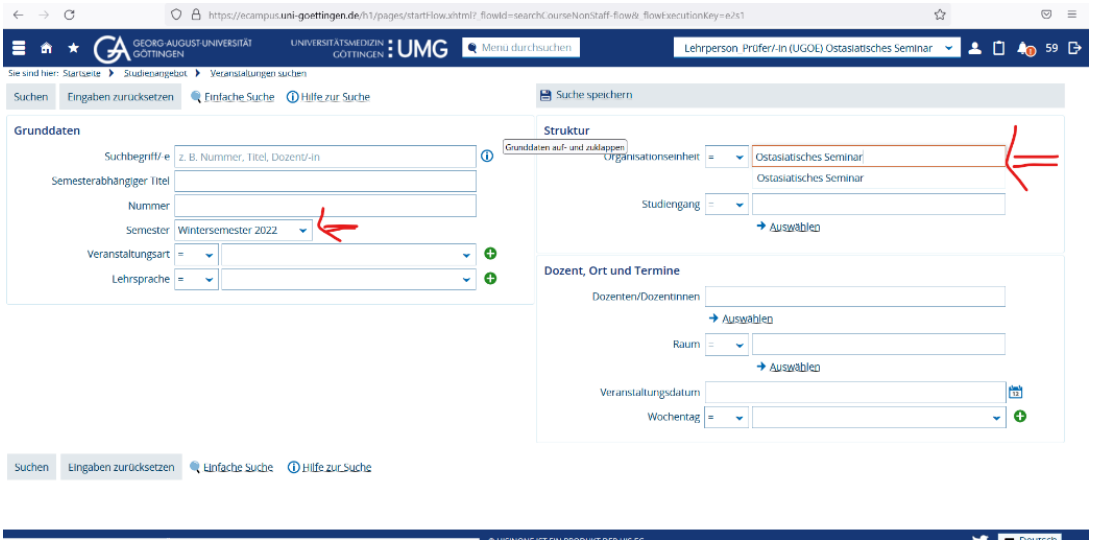
Vorlesungsverzeichnis: HISinOne EXA und Veranstaltungssuche

HISinOne EXA ist das **elektronische Vorlesungsverzeichnis** der Georg-August-Universität Göttingen. Es ist verlinkt auf der Startseite des **eCampus** unter folgender Adresse https://ecampus.uni-goettingen.de. Hier finden Sie die Lehrveranstaltungen des Ostasiatischen Seminars gegliedert nach Studiengang und Studienabschnitten. HISinOne EXA kann Ihnen ein Überblick über den Aufbau Ihres Studiengangs und die zugehörigen Module und angebotenen Lehrveranstaltungen liefern. Für die Benutzung von HISinOne EXA ist es wichtig, dass Sie die für Sie gültige Studienordnung aufmerksam lesen und sich anschauen, welche Module Sie im Laufe Ihres Studiums belegen müssen.

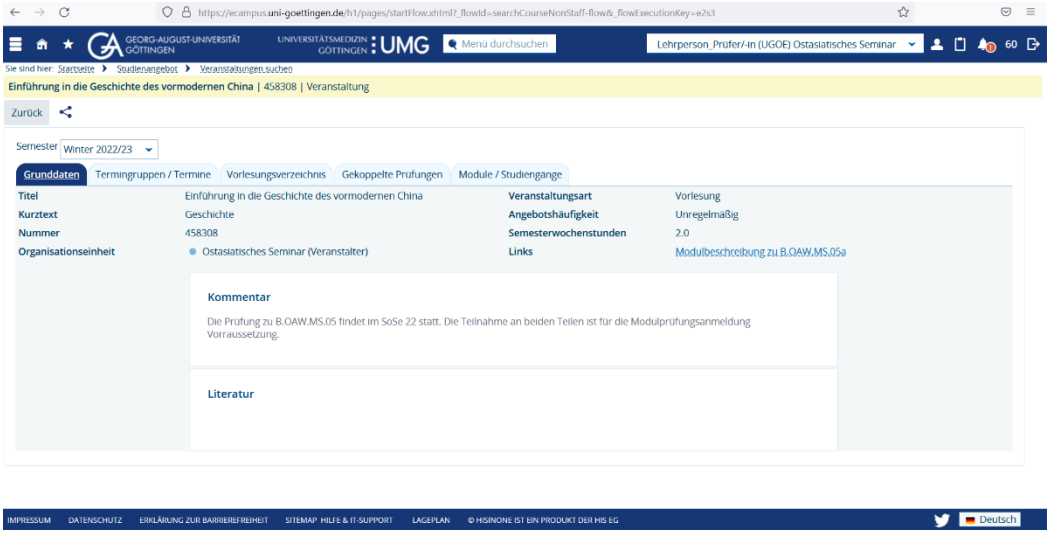
Für einen Überblick über alle Lehrveranstaltungen, die am Ostasiatischen Seminar in einem Semester angeboten werden, können Sie die Veranstaltungssuche des eCampus nutzen. Hierzu klicken Sie auf die drei Balken in der oberen linken Ecke (siehe Screenshot) auf der Startseite des eCampus.



In dem sich öffnenden Fenster klicken Sie zunächst auf „Studienangebot“ und dann auf „Veranstaltungen suchen“. Wählen Sie unter der Suchmaske die Option „Erweiterte Suche“ aus. In dem sich öffnenden Fenster können Sie das Bezugssemester auswählen.



Wenn Sie als Organisationseinheit „Ostasiatisches Seminar“ eingeben, wird Ihnen eine Übersicht aller am OAS angebotenen Veranstaltungen angezeigt und Sie können alle Veranstaltungen einzeln anklicken. Hier ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass Sie nicht alle Lehrveranstaltungen im Rahmen Ihres Studiengangs oder bereits im ersten Semester belegen können. Informieren Sie sich durch Klick auf die verschiedenen Reiter und auf die Verlinkung zum Modulverzeichnis darüber, welchen Studiengängen die Veranstaltungen zugeordnet sind bzw. was die Zugangsvoraussetzungen für eine Veranstaltung sind. Ein Beispiel einer Veranstaltungsübersicht finden Sie unten.



Kursanmeldung: Stud.IP

Stud.IP ist eine Internet-Plattform zur Organisation und Betreuung von Lehrveranstaltungen. Alle Lehrveranstaltungen aus dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis HISinOne EXA sind auch in Stud.IP zu finden. Über diese Plattform können Sie Unterrichtsmaterialien herunterladen und sich mit anderen Studierenden austauschen. Vor allem dient es jedoch der Kommunikation zwischen den DozentInnen und den TeilnehmerInnen Ihrer Veranstaltungen. Dazu müssen Sie sich jedoch für die Lehrveranstaltung, die Sie besuchen wollen, anmelden. Die **Anmeldung** in die jeweiligen Kurse **bei Stud.IP** ist daher **verpflichtend**.

Stud.IP bietet Ihnen eine **spürbare Vereinfachung vieler organisatorischer Vorgänge**:

- Automatische Erstellung des Stundenplans
- Suchfunktionen, z.B. nach Veranstaltungen und Studienbereichen, Einrichtungen und Personen
- Ablaufpläne, Literaturlisten und die Pflichtlektüre der Veranstaltungen

Wichtiger Hinweis:

Bei Stud.IP ist standardmäßig Ihre studentische E-Mailadresse der Universität Göttingen hinterlegt. Bitte denken Sie daran, diese Adresse regelmäßig abzurufen oder (noch besser) auf Ihren privaten Account weiterzuleiten. Die offizielle Kommunikation des OAS wird immer an die studentische Adresse gerichtet werden.

Eine besondere Registrierung bei Stud.lP ist nicht nötig. Sie können einfach Ihre „Studentische Nutzerkennung“ in der Form vorname.nachname (nicht die Matrikelnummer) zur Anmeldung benutzen. Diese sowie eine E-Mail-Adresse in der Form vorname.nachname@stud.uni-goettingen.de erhalten Sie mit der Einschreibung. Sollten Sie Ihre Zugangsdaten noch nicht abgeholt haben, können Sie diese bei der Chipkartenstelle im ZHG bekommen (https://www.uni-goettingen.de/de/studienausweis--chipkarte/50414.html).

Wenn Sie sich das erste Mal in Stud.lP anmelden, wird automatisch ein Stud.lP-Account generiert. Sie finden Stud.lP unter: www.studip.uni-goettingen.de. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an studip@uni-goettingen.de.

Anwesenheitspflicht

Vorlesungen sind generell ohne Anwesenheitspflicht. In den Sprachkursen und Seminaren hingegen darf nur zweimal pro Semester unentschuldigt gefehlt werden. Bei einem dritten unentschuldigten Fehlen muss eine Zusatzaufgabe erfüllt werden, die durch die jeweiligen DozentInnen aufgegeben wird. Ein viertes unentschuldigtes Fehlen hat den Ausschluss von der jeweiligen Modulprüfung zur Folge. Die jeweilige Lehrveranstaltung müsste in diesem Fall also noch einmal besucht werden. Da einige Kurse nur in jedem zweiten Semester angeboten werden, kann das zu Problemen in Ihrer Studienplanung führen.
lm Sprachkurs beziehen sich die unentschuldigten Fehlstunden auf die entsprechende Unterrichtseinheit (Grammatik, Phonetik, Schriftzeichen etc.), nicht auf den Sprachkurs als Ganzes. Zudem werden in den Sprachkursen oft Hausaufgaben aufgegeben. Sollten diese mehr als drei Mal nicht erledigt werden, ist eine Teilnahme an der Modulprüfung ebenfalls nicht mehr möglich.
Als entschuldigtes Fehlen gelten Krankheit (nur mit Attest), Verkehrsumstände (z.B. wetterbedingter Ausfall von Bussen oder Bahnen, wenn möglich mit Nachweis) oder familiäre Notlagen. Diese Fälle werden nicht als Fehlstunden angerechnet. Aus Gründen der Fairness gegenüber den DozentInnen ist es geboten, diese **im Falle eines Fernbleibens vom Kurs möglichst vorher darüber in Kenntnis zu setzen**. **Atteste oder ähnliche Bescheinigungen geben Sie bitte im Original im Geschäftszimmer (KWZ 0.708) ab (ggf. per Post), die daraufhin alle DozentInnen informieren wird.** Bitte beachten Sie auch die **Regelungen für krankheitsbedingtes Fernbleiben von der Prüfung / Verlängerung der Abgabefrist** auf S. 36f.

Akademische Zeitrechnung

An der Universität gilt eine besondere Zeitrechnung! Zwei Konzepte sind dazu nötig – und natürlich die Termine und Fristen:

SWS (Semesterwochenstunden)

Semesterwochenstunden: Anzahl der Stunden, die jeweils in einer Semesterwoche als Präsenzzeiten auf Lehrveranstaltungen entfallen. Der Umfang der Lehrveranstaltungen und der Umfang des gesamten Studiums werden in SWS angegeben. Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen und für das Selbststudium sind darin nicht enthalten.

Akademisches Viertel

Lehrveranstaltungen, die mit dem Zusatz **c.t.** (‚cum tempore', lat. ‚mit Zeit') angekündigt werden, fangen eine Viertelstunde später an als angegeben (‚akademisches Viertel'). Der Zusatz **s.t.** kennzeichnet, dass die Veranstaltung pünktlich zur angegebenen Zeit beginnt (‚sine tempore', lat. ‚ohne Zeit')

Semesterzeiten

Wintersemester 2023/2024:

Beginn des Semesters: 01.10.2023
Ende des Semesters: 31.03.2024
Beginn der Lehrveranstaltungen: 23.10.2023
Ende der Lehrveranstaltungen: 09.02.2024
vorlesungsfrei: 23.12.2023 – 05.01.2024

Sommersemester 2024:

Beginn des Semesters: 01.04.2024
Ende des Semesters: 30.09.2024
Beginn der Lehrveranstaltungen: 08.04.2024
Ende der Lehrveranstaltungen: 12.07.2024

Die Woche nach Pfingsten ist **nicht** vorlesungsfrei.

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Göttingen finden Sie hier:
http://www.uni-goettingen.de/de/termine+und+fristen/47743.html

Prüfungen

Module werden durch unterschiedliche Formen von Modulprüfungen abgeschlossen. Es gibt sowohl schriftliche (Klausuren, Hausarbeiten, Essays) als auch mündliche (Präsentationen, Moderation, mündl. Prüfung) Prüfungsformen.

Wichtiger Hinweis:

Die Prüfungsformen sind in den Prüfungs- und Studienordnungen definiert (APO + PStO Modernes China). Welche Prüfungsformen für eine Lehrveranstaltung infrage kommen, ergibt sich aus dem Modul innerhalb dessen die Lehrveranstaltung angeboten wird. Die Prüfungsformen für ein Modul finden sich im Modulverzeichnis zum Studiengang (s. https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen**)**

Bereits im ersten Studienjahr schreiben Sie eine erste Hausarbeit, aber auch Klausuren und Essays. Ein Essay umfasst etwa 3000 Wörter und ist eine erste Übung im akademischen Schreiben, jedoch noch keine wissenschaftliche Arbeit. So müssen getroffene Aussagen z.B. nicht durch Fußnoten oder andere Zitationen belegt werden. Die technischen Details zum Verfassen einer Hausarbeit (Aufbau, Struktur, Zitierregeln) werden im Erstjahreskurs Hilfsmittelkunde erklärt und geübt (B.OAW.MS.30 Hilfsmittel der modernen Chinaforschung).

Die regional- und fachwissenschaftlichen Kurse des zweiten Studienjahres werden in der Regel durch Referate und Hausarbeiten geprüft. Die Themen der Referate werden zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung vergeben. Ein Referat dauert ca. 20 Minuten. Das dort behandelte Thema soll dann weiter vertieft und zu einer Hausarbeit verschriftlicht werden. Im dritten und vierten Semester soll diese einen Umfang von maximal 5000 Wörtern haben. Hausarbeiten sind in den Ostasienwissenschaften sind bis zum Ende des jeweiligen Semesters abzugeben, also im Wintersemester bis zum 31. März und im Sommersemester bis zum 30. September.

Die Prüfungstermine stehen in der Regel bereits in den ersten Wochen des Semesters fest. Informieren Sie sich deshalb bitte frühzeitig im elektronischen Vorlesungsverzeichnis HISinOne EXA über die **Prüfungstermine** sowie über die **Anmeldefristen** und **melden Sie sich rechtzeitig zur Prüfung** an. Ihre gesamten Prüfungsleistungen an der Universität Göttingen werden in einer **Verwaltungssoftware** namens **FlexNow** eingegeben. Um an einer Modulprüfung teilnehmen zu können, müssen Sie sich daher **zwingend in FlexNow für diese Prüfung anmelden** (s.u.). *Die Anmeldung in Stud.IP ist nicht ausreichend für eine Prüfungsanmeldung!*

Spezielle Leistungen

Sprachkompetenzprüfung

Eine Sprachkompetenzprüfung bezieht sich auf alle fünf Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, mündlicher Ausdruck, Übersetzung). Sie besteht aus einem mündlichen Teil (Sprechen und Hörverstehen; ca. 10-30 Min.) und einem schriftlichen Teil (Textproduktion, Grammatik, Wortschatz, Übersetzung; Gesamtlänge der Prüfung ca. 120 Min.).

Wichtiger Hinweis:

Die Sprachkurse werden am Ende jedes Semesters durch eine Sprachkompetenzprüfung abgeschlossen (s.u.). Im Laufe jedes Semesters werden zudem zwei bis drei kleinere Tests durchgeführt, wobei der zweite Test als Prüfungsvorleistung gilt. Das bedeutet, dass die Teilnahme an den jeweiligen Modulprüfungen am Ende des Semesters nur möglich ist, wenn dieser Test erfolgreich bestanden ist.

Prüfungsanmeldung: FlexNow

FlexNow ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Göttingen. Hier können Sie sich zu Prüfungen anmelden, Ihre bisher erbrachten Leistungen einsehen und sich selbst eine Bescheinigung über bereits abgelegte Modulprüfungen ausdrucken. Sie finden FlexNow unter folgender Adresse: http://pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de/ .

Die Anmeldung im Prüfungssystem FlexNow ist eine formale Voraussetzung für die Teilnahme an einer Prüfung (sowohl für Klausuren als auch für Hausarbeiten). **Sollten Sie sich nicht fristgerecht für eine Prüfung angemeldet haben, können Sie nicht an dieser Prüfung teilnehmen**. Wenn Sie sich nicht für eine Prüfung angemeldet haben, haben Sie auch keinen eigenen Anspruch auf die Durchführung einer Nachprüfung.

Die **Anmeldungsfrist** beginnt in der Regel im Juni (Sommersemester) bzw. Dezember (Wintersemester) und endet 7 Tage vor der Prüfung im Falle von Klausuren oder mündlichen Prüfungen. Bei Hausarbeiten endet die Anmeldefrist hingegen erst am Tag der Abgabe, der in der Regel am Ende des Semesters liegt und für die einzelnen Lehrveranstaltungen jeweils festgelegt wird. Bitte **vergewissern Sie sich der jeweils geltenden Anmeldefrist** und melden Sie sich **frühzeitig** an, so dass Zeit bleibt, um ggf. auftretende Fragen und Probleme zu klären. Die An- und Abmeldefristen können Sie über FlexStat einsehen: https://pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de/statistikportal#category?category=Wl3IJ/C4BAs5hGzwE8Huyw%3D%3D

Die Homepage des Prüfungsamtes finden Sie unter: https://www.uni-goettingen.de/de/47952.html. Informationen für Studierende und Anleitungen zum An- und Abmelden finden Sie hier: https://www.uni-goettingen.de/de/%e2%80%a6+f%c3%bcr+studierende/45582.html .

Krankheitsbedingtes Fernbleiben von der Prüfung / Verlängerung der Abgabefrist

Wenn Sie als Studierende/Studierender im Zusammenhang mit einer Prüfung eine Erkrankung anzeigen möchten, richtet sich die Vorgehensweise nach der Art der Prüfung (s.a. https://www.uni-goettingen.de/de/555856.html).

1. Bei Rücktritt oder Versäumnis von einer Klausur oder mündlichen Prüfung

Sofern die Abmeldung von der Prüfung in FlexNow aufgrund von Fristablauf nicht mehr möglich ist, ist **dem Prüfungsamt unverzüglich, d. h. innerhalb von drei Werktagen, ein ärztliches Attest** unter Angabe der voraussichtlichen Dauer der Erkrankung **vorzulegen**. Das Attest kann zunächst auch als Scan übermittelt werden und ist in diesem Fall erst nach Aufforderung durch das zuständige Prüfungsamt im Original nachzureichen. Das **vorzulegende Attest muss zudem dem/r jeweiligen DozentIn in Kopie vorgelegt werden**, wenn möglich per E-Mail.

Wenn Sie als Studierende oder Studierender eine Erkrankung anzeigen möchten, verwenden Sie hierzu bitte das elektronische Formular „Erkrankung – Rücktritt von Prüfungsleistung“.

Gehen Sie dafür bitte wie folgt vor:

- **Schritt 1:** Öffnen Sie das Antragsformular **"Erkrankung - Rücktritt von Prüfungsleistung"**, oder loggen Sie sich in **eCampus** ein und rufen unter der Registerkarte "Weitere Dienste" die Formulare des Prüfungsamts auf. Wählen Sie dann "Erkrankung - Rücktritt von Prüfungsleistung" aus.
- **Schritt 2:** Füllen Sie das Formular aus, laden einen Scan Ihres Attests hoch und klicken auf "Senden". Das Original des Attests ist erst nach Aufforderung durch das zuständige Prüfungsamt vorzulegen.
  Der Antrag geht nun bei der/dem für das betreffende Fach zuständigen Sachbearbeiter/in im Prüfungsamt ein. Sofern die Voraussetzungen gegeben sind, wird Ihnen eine Verlängerung um die Dauer Ihrer Erkrankung gewährt. Die Entscheidung wird Ihnen per E-Mail mitgeteilt.

Nähere Informationen zur Nutzung des Erkrankungsformulars finden Sie unter diesem **Wiki-Link** (https://wiki.student.uni-goettingen.de/support/ecampus/formulare/pruefungsruecktritt)

2. Verlängerung der Abgabefrist einer schriftlichen Modulprüfung aufgrund einer Erkrankung oder aus sachlichem Grund

- Wenden Sie sich hierzu direkt an den/die Prüfer/in.
- Sachlicher Grund: Bei Zustimmung durch den/die Prüfer/in gewährt er/sie Ihnen eine angemessene Verlängerung.
- Erkrankung: Legen Sie die Krankmeldung dem/der Prüfer/in vor. Er/Sie gewährt Ihnen eine Verlängerung der Abgabefrist um die Dauer der Erkrankung.
- Bitten Sie Ihre/n Prüfer/in, die gewährte Verlängerung unbedingt an die zuständige Fachbetreuung im Prüfungsamt zu melden (per E-Mail), damit das neue Abgabedatum in Flexnow hinterlegt wird. Geschieht das nicht, können Sie in Flexnow Ihre Hausarbeit nicht hochladen.

3. Bei Anzeigen einer Erkrankung zum Zwecke der Verlängerung der Abgabefrist der Bachelor- oder Masterarbeit

- **Schritt 1:** Öffnen Sie das Antragsformular "Erkrankung - Fristverlängerung Abschlussarbeit" über diesen **Direktlink**, oder loggen Sie sich in **eCampus** ein und rufen unter der Registerkarte "Weitere Dienste" die Formulare des Prüfungsamts auf. Wählen Sie und dann "Erkrankung - Fristverlängerung Abschlussarbeit" aus.
- **Schritt 2**: Füllen Sie das Formular aus, laden einen Scan Ihres Attests hoch und klicken auf "Senden". Das Original des Attests ist erst nach Aufforderung durch das zuständige Prüfungsamt vorzulegen.

Der Antrag geht nun bei der/dem für das Fach Ihrer Abschlussarbeit zuständigen Sachbearbeiter/in im Prüfungsamt ein. Sofern die Voraussetzungen gegeben sind, wird Ihnen eine Verlängerung um die Dauer Ihrer Erkrankung gewährt. Die Entscheidung wird Ihnen per E-Mail mitgeteilt.

Nähere Informationen zur Nutzung des Fristverlängerungsformulars finden Sie unter diesem **Wiki-Link** (https://wiki.student.uni-goettingen.de/support/ecampus/formulare/fristverlaengerung).

Eine allgemeine **Anleitung zum Auffinden von und zum Umgang mit eFormularen** ist im Übrigen über diesen **Link** abrufbar.

Wiederholbarkeit von Lehrveranstaltungen und Prüfungen

Folgende Regeln gelten für die Wiederholbarkeit von Lehrveranstaltungen und Prüfungen.

- Alle Modulprüfungen (Klausuren, mündliche Prüfungen, Hausarbeiten etc.), die nicht bestanden wurden, können wiederholt werden. Die Zulassung zu einer zweiten Wiederholungsprüfung erfolgt erst nach einem obligatorischen Gespräch mit unserer Fachstudienberatung, das schriftlich bescheinigt werden muss.

- Nicht bestandene Klausuren können entweder kurzfristig nachgeholt oder in einem späteren Semester im Kontext des gleichen Moduls erneut abgelegt werden. Im letzteren Falle besteht jedoch kein Anspruch auf eine kurzfristig anberaumte Wiederholungsklausur noch vor einer Lehrveranstaltung im gleichen Modul im darauffolgenden Semester. Die nicht bestandene Prüfung kann zwar auch im späteren Verlauf des Studiums nachgeholt werden, doch sollte dringend bedacht werden, dass sie u. U. Zulassungsvoraussetzung für spätere Module ist.

- Wer an einer Klausur trotz Anmeldung in FlexNow nicht teilnimmt und dafür keinen wichtigen Grund nachweisen kann (z.B. Krankmeldung), wird als „nicht bestanden durch Fernbleiben“ in FlexNow eingetragen und hat keinen Anspruch auf einen Nachschreibtermin!

- Wird ein Pflichtmodul auch im dritten Anlauf nicht bestanden, geht der Prüfungsanspruch in diesem Fach endgültig verloren. Nach dem endgültigen Nichtbestehen einer Pflichtveranstaltung erfolgt daher die Exmatrikulation aus dem Fach. Eventuelle Zweitfächer bleiben davon unberührt. Das Nichtbestehen eines Wahlmoduls hat hingegen keine dramatischen Konsequenzen – auch nicht das Nichtbestehen

eines Wahlpflichtmoduls, zumindest solange es der/dem Studierenden noch möglich ist, die erforderliche Anzahl an Modulen dieses Bereichs zu absolvieren. Wenn also zwei von drei Modulen zu erfüllen sind und die/der Studierende bei einem Modul durchfällt, bleiben immer noch zwei Module, mit deren Bestehen die Auflagen erfüllt werden können.

Nicht bestandene Hausarbeiten können **nicht** einfach überarbeitet werden, um die Prüfung noch im Nachhinein zu bestehen. Entweder ist eine neue Hausarbeit in derselben LV zu einem anderen Thema zu schreiben, oder das Modul ist erneut zu belegen und dann auch hier eine Hausarbeit zu einem neuen Thema zu schreiben. Noch nicht bewertete Hausarbeiten können aber, solange der Abgabetermin nicht erreicht ist, von der Lehrkraft kommentiert und zur Überarbeitung zurückgegeben werden.

Auch für Referate, die entweder eine Prüfungsvorleistung darstellen oder Teil der bewerteten Prüfungsleistung sind, gilt, dass diese nicht ohne Angabe von wichtigen Gründen (z.B. Krankmeldung) versäumt werden können. In jedem Fall ist der/die DozentIn so schnell wie möglich vor dem Referatstermin über das Fernbleiben zu informieren!

AnsprechpartnerInnen zum Thema Prüfungen

Bei Problemen und Fragen rund um das Thema Prüfungen hilft Ihnen das Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät. Zuständig für die BA-Studiengänge des Ostasiatischen Seminars ist:

Alexander Fund, M.A.
Koordinator für das Prüfungswesen
Tel.: 0551-39 26718
alexander.fund@zvw.unigoettingen.de

Sprechzeiten des Prüfungsamts finden Sie hier:
https://www.uni-goettingen.de/de/17043.html

Empfehlungsschreiben und Gutachten

Es kann während Ihres Studiums vorkommen, dass Sie ein Empfehlungsschreiben oder Gutachten vom Ostasiatischen Seminar oder von einem seiner Mitarbeiter benötigen. So wird u.a. schon für Ihren Auslandsaufenthalt im 5. Semester ein solches Schreiben von Ihnen verlangt. Wenn Sie sich um ein Stipendium bewerben möchten, benötigen Sie in der Regel ebenfalls ein Empfehlungsschreiben. Um diesen Anliegen möglichst schnell und effizient nachkommen zu können, mochten wir Sie bitten, sich an folgendes Verfahren zu halten.

- Bitte richten Sie ihr Anliegen **NICHT** an einzelne MitarbeiterInnen des Seminars, sondern immer per E-Mail an das Geschäftszimmer (oas@gwdg.de). Dies gilt v.a. für Empfehlungen für das Auslandssemester und das China Scholarship Council (CSC).

- Bitte tun Sie das immer mindestens **vier Wochen** bevor Sie das Empfehlungsschreiben/Gutachten benötigen. Nur in begründeten Ausnahmefällen können wir kurzfristig eingegangenen Bitten nachkommen.

Bitte nennen Sie in Ihrer E-Mail immer:

- bis wann Sie das Empfehlungsschreiben/Gutachten brauchen;
- Name, Vorname, Geburtsdatum, Studiengang, Fachsemester und Matrikelnummer;
- einen aktuellen FlexNow-Auszug mit den erbrachten Studienleistungen;
- wofür Sie das Empfehlungsschreiben/Gutachten benötigen (Institution, Art des Antrags, welchem das Empfehlungsschreiben/Gutachten beigelegt werden soll);
- ob es formlos sein kann oder ob es in ein Formular eingetragen werden muss (in letzterem Fall fügen Sie das Formular bitte bei oder geben die URL an);
- wie das Empfehlungsschreiben/Gutachten (per Post, Fax, E-Mail direkt an den Adressaten oder im verschlossenen Umschlag an den Studierenden), in welcher Sprache und an wen (evtl. Name einer Person, in jedem Fall aber Institution und Adresse) weitergeleitet werden soll.

Sollte ein bestimmtes Fachgebiet für Ihre Bewerbung besonders wichtig sein, dann erwähnen Sie das bitte und teilen Sie uns auch mit, bei wem Sie diesbezüglich bisher bei uns ausgebildet wurden. Nur so können wir die jeweilige Lehrkraft angemessen in die Erstellung des Empfehlungsschreibens/Gutachtens mit einbeziehen.

Bei den regelmäßig stattfindenden Treffen der MitarbeiterInnen des Seminars werden diese Anfragen dann besprochen und die entsprechenden Empfehlungsschreiben/Gutachten bearbeitet.

Diese Prozedur sieht auf den ersten Blick komplex und sehr formal aus, stellt aber sicher, dass wir alle notwendigen Informationen rechtzeitig erhalten und so die benötigten Empfehlungsschreiben oder Gutachten in der angemessenen Form verfassen können.

ABC für Studienanfänger

akademisches Viertel

Lehrveranstaltungen, die mit dem Zusatz c.t. (‚cum tempore', lat. *mit Zeit*) angekündigt werden, fangen eine Viertelstunde später an als angegeben („akademisches Viertel"). Der Zusatz s.t. kennzeichnet, dass die Veranstaltung pünktlich zur angegebenen Zeit beginnt (‚sine tempore', lat. *ohne Zeit*).

Credit (Abk. „C")

Für jedes Modul, das Sie erfolgreich mit einer Prüfung abschließen, bekommen Sie eine bestimmte Anzahl Credits (auch Anrechnungspunkte oder Kreditpunkte genannt). Auskunft über die in jedem Modul erwerbbaren Credits geben die Studienordnung und das Modulverzeichnis des Faches. Die Credits werden Ihnen auch als ECTS Credits oder Creditpoints (CP) begegnen. Ein Credit entspricht einem zu erbringenden Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Die in einem Semester durchschnittlich zu erwerbende Anzahl an Credits beträgt 30.

c.t.

Siehe: akademisches Viertel.

Modul

Ein Modul ist eine inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen zu einem gemeinsamen Teilgebiet eines Studienfachs besteht, und die durch das Bestehen der entsprechenden Modulprüfung erfolgreich abgeschlossen wird. Ein Modul erstreckt sich zumeist über ein oder zwei Semester und setzt sich z.B. aus einer Vorlesung und einem Seminar oder einem Seminar und einer Übung zusammen.

n.n.

Diese Abkürzung (*nomen nominandum,* lat. für ‚der Name ist noch zu nennen') wird z.B. im Vorlesungsverzeichnis immer dann verwendet, wenn zwar feststeht, dass eine bestimmte Lehrveranstaltung stattfinden wird oder eine Aufgabe wie beispielsweise die Fachstudienberatung wahrgenommen werden soll, die ausführende Person jedoch noch nicht feststeht.

Seminar

Das Stoffgebiet eines Seminars ist in der Regel wesentlich eingegrenzter als das einer Vorlesung. Meist sind von Woche zu Woche Texte vorzubereiten. Ihr Beitrag ist die aktive Teilnahme (Mitarbeit) und/oder die Übernahme eines Referates. Sie setzen sich anhand der Lektüre der Texte mit dem im Seminar behandelten Themengebiet intensiv aus verschiedenen Blickwinkeln auseinander. Im Anschluss an ein Seminar kann eine Prüfungsleistung zu erbringen sein (Hausarbeit, Klausur etc.).

Semesterapparat

Ein Semesterapparat ist praktisch betrachtet ein bestimmter Regalabschnitt in der Bibliothek, der einer Lehrkraft namentlich zugewiesen ist und in den sie semesterweise
Bücher einstellen lässt, die, die für alle TeilnehmerInnen ihrer Lehrveranstaltungen unerlässlich sind. Bücher im Semesterapparat können nur in den Räumen der Bibliothek benutzt werden. So wird sichergestellt, dass alle TeilnehmerInnen die Chance haben, mit ihnen zu arbeiten.

s.t.

Siehe: akademisches Viertel.

SWS

Semesterwochenstunden: Anzahl der Unterrichts- bzw. Präsenzstunden, die jeweils in einer Woche der Vorlesungszeit auf Lehrveranstaltungen entfallen. Der Umfang der Lehrveranstaltungen und der Umfang des gesamten Studiums wird in SWS angegeben. Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen und für das Selbststudium sind darin nicht enthalten.

Tutorium

Ein Tutorium wird in der Regel als Ergänzung zu einer Vorlesung oder zu einem Seminar angeboten und dient dem zusätzlichen Erwerb von Kenntnissen über das Stoffgebiet. Meist bereitet ein Tutorium gezielt auf die geforderte Prüfungsleistung in der zugehörigen Lehrveranstaltung vor. Tutorien werden oftmals von Studierenden aus höheren Semestern oder von DoktorandInnen abgehalten.

Übung

Das Stoffgebiet einer Übung ist mit dem eines Seminars vergleichbar. In einer Übung können auch je nach Fach praktische Anteile enthalten sein (z.B. Durchführen von Interviews, Auswertung von Daten etc.). Prüfungsleistungen sind in der Regel Referate, Essays, Projektberichte o.ä. oder schriftliche Auswertungen Ihrer praktischen Aufgaben. Beachten Sie bitte, dass die Übergänge zwischen Seminar und Übung fließend sein können.

Vorlesung

In der Regel halten Professorinnen und Professoren Vorlesungen. Meist wird ein breites Stoffgebiet behandelt, damit Sie einen möglichst umfassenden Überblick über die Materie bekommen. Ihr Beitrag während der Vorlesungszeit ist in der Regel die Teilnahme sowie Ihre eigenständige Vor- und Nachbereitung.

Anhang 1: Aufbau des Studiengangs Modernes China im 2-Fächer-BA

Studiengang *Modernes China* in Kombination mit einem weiteren 2-Fächer BA

180 Credits (6 Semester)

Fachstudium Fach A

Modernes China (66 C)

Pflichtmodule (6 Module / 42 C)

- Chinesisch (4 Module / 27 C) (für Nicht-ErstsprachlerInnen im Chinesischen)
- Einführungen in das moderne China (1 Modul / 12 C)
- Hilfsmittel der mod. Chinaforschung, Methoden, Theorien (1 Modul / 3 C)

Wahlpflichtmodule (24 C)

- Modernes China ***ohne Fokus***

oder

- Modernes China mit einem ***Vertiefungsbereich***: Geschichte, Politik, Recht, Wirtschaft oder Gesellschaft.

Fachstudium Fach B

66 C

Professionalisierungsbereich (36 C)

Optionalbereich (18 C)

- Fachwissenschaftliches Profil

  Auswahl an Modulen der Ostasienwissenschaften, die nicht als Pflicht- od. Wahlpflichtmodule beleget worden sind
- Berufsfeldbezogenes Profil

  Module anderer Fächer, Praktika etc.
- Studium Generale

Schlüsselkompetenzen (18 C)

- fachübergreifende Kompetenzen

Bachelorarbeit (12 C)

im Fach ***Modernes China*** oder im ***Fach B***

Anhang 2: Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs Modernes China im 2-Fächer-BA

Hier finden Sie die jeweils aktuelle Prüfungs- und Studienordnung (PStO):
https://www.uni-goettingen.de/de/636792.html > Studienaufbau > Ordnungen und Modulverzeichnis / Aktuelle und ältere Fassungen

Wichtiger Hinweis:

Wichtiger Hinweis: Dieser Studienführer dient nur zu Ihrer Information. Rechtsverbindlich ist allein die Prüfungs- und Studienordnung. Die zum Zeitpunkt Ihrer Immatrikulation gültige Fassung ist während Ihres ganzen BA-Studiums für Sie verbindlich.

Anhang 3: Modulübersicht (Auszug aus dem Modulhandbuch Stand 2022)

Bitte beachten Sie, dass jedes Modul nur einmal belegt werden kann, auch dann, wenn es in mehreren Modulgruppen wählbar ist!

Übersicht nach Modulgruppen

I. Kerncurriculum Ostasienwissenschaft/Modernes China

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 15 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MC.001: Einführung in das moderne China (12 C, 6 SWS) - Orientierungsmodul..... 15990

B.OAW.MS.30: Hilfsmittel der modernen Chinaforschung (3 C, 2 SWS) - Orientierungsmodul..... 16022

2. Pflichtmodule - besondere Bestimmungen für Nicht-Erstsprache Chinesisch

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich absolviert werden

B.OAW.MC.002: Grundkurs Chinesisch II [A1] (6 C, 4 SWS)..... 15991

B.OAW.MC.003: Grundkurs Chinesisch III [A1.2] (6 C, 4 SWS).....15992

B.OAW.MC.004: Grundkurs Chinesisch IV [A2.1] (6 C, 4 SWS).....15994

B.OAW.MC.01: Grundkurs Chinesisch I [A1.1] (9 C, 8 SWS)..... 15996

3. Pflichtmodule - besondere Bestimmungen für Erstsprache Chinesisch

Studierende, die über Sprachkenntnisse des modernen Hochchinesisch auf Erstsprachniveau und über einen im chinesischsprachigen Raum (VR China, SAR Hongkong, SAR Macao, ROC on Taiwan) erworbenen, dem Abitur in Deutschland vergleichbaren Schulabschluss verfügen, müssen Module nach folgenden Bestimmungen im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich absolvieren. Modulteile, die schon im Pflichtbereich „1“ absolviert worden sind, können nicht erneut belegt werden:

a. Pflichtmodule I

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C aus einem Bereich erfolgreich absolviert werden, der nicht im Pflichtmodul B.OAW.MC.001 absolviert wurde:

B.OAW.MS.001a: Einführung in die Politik des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 15997

B.OAW.MS.001b: Einführung in das Recht des modernen China (6 C, 2 SWS).....15998

B.OAW.MS.001c: Einführung in die Gesellschaft des modernen China (6 C, 2 SWS).....15999

B.OAW.MS.001d: Einführung in die Wirtschaft des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16000

B.OAW.MS.001e: Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen (6 C, 2 SWS).....16001

b. Pflichtmodule II

Es müssen mindestens vier der folgenden Module im Umfang von wenigstens 21 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02: Geistesgeschichte Chinas (6 C, 6 SWS).....16002

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.02b: Geistesgeschichte Chinas: Daoismus (3 C, 2 SWS).....16005

B.OAW.MS.02c: Geistesgeschichte Chinas: Buddhismus (3 C, 2 SWS)..... 16006

B.OAW.MS.05a: Einführung in die Geschichte des vormodernen China (3 C, 2 SWS)..... 16007

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16010

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16011

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16013

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

B.OAW.MS.16: Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C, 2 SWS).....16016

B.OAW.MS.23: Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16018

B.OAW.MS.24: Einführung in die Religionen des modernen China (6 C, 2 SWS).....16019

B.OAW.MS.25: Geschichte des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16020

B.OAW.MS.29: Sprachwissenschaft des Chinesischen II (6 C, 2 SWS)..... 16021

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS)..... 16029

aa. Belegung von weiteren Modulen

Alternativ können anstelle der genannten Module auch andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden. Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines solchen Alternativmoduls sind:

a. ein schriftlicher Antrag der oder des Studierenden, der vor der Belegung des Alternativmoduls an die Studiendekanin oder den Studiendekan der Philosophischen Fakultät zu richten ist;

b. die Zustimmung der Studiendekanin oder des Studiendekans der Fakultät oder Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags trifft die Studiendekanin oder der

Studiendekan der Philosophischen Fakultät. Diese oder dieser wird vor der Entscheidung eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit des Modulersatzes von Lehrenden des Studiengangs einholen, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist. Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des antragstellenden Studierenden besteht nicht. Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.

4. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen in einem der folgenden Bereiche erfolgreich absolviert werden.

Module, die schon im Bereich Pflichtmodule – besondere Bestimmungen für Erstsprache Chinesisch (c.) absolviert worden sind, können nicht erneut belegt werden.

a. Wahlpflichtmodule Bereich Modernes China ohne Fokus

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen in einem der folgenden Bereiche erfolgreich absolviert werden:

aa. Wahlpflichtmodule A

Es müssen die zwei folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.05a: Einführung in die Geschichte des vormodernen China (3 C, 2 SWS)..... 16007

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS)..... 16008

bb. Wahlpflichtmodule B

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02: Geistesgeschichte Chinas (6 C, 6 SWS).....16002

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16010

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16011

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16013

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

B.OAW.MS.16: Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16016

B.OAW.MS.23: Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China (6 C, 2 SWS).. 16018

B.OAW.MS.24: Einführung in die Religionen des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16019

B.OAW.MS.25: Geschichte des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16020

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS)..... 16029

b. Wahlpflichtmodule Vertiefungsbereich Modernes China „Geschichte“

Es müssen die fünf folgenden Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02: Geistesgeschichte Chinas (6 C, 6 SWS).....16002

B.OAW.MS.05a: Einführung in die Geschichte des vormodernen China (3 C, 2 SWS)..... 16007

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS)..... 16008

B.OAW.MS.16: Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C, 2 SWS).....16016

B.OAW.MS.25: Geschichte des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16020

c. Wahlpflichtmodule Vertiefungsbereich Modernes China „Politik“

Für den Vertiefungsbereich „Politik“ muss im Modul B.OAW.MC.001 das Seminar „Einführung in die Politik des modernen China“ erfolgreich mit einer Hausarbeit als Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule A

Es müssen die folgenden vier Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS)..... 16008

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16010

bb. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16011

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16013

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS)..... 16029

d. Wahlpflichtmodule Vertiefungsbereich Modernes China „Recht“

Für den Vertiefungsbereich „Recht“ muss im Modul B.OAW.MC.001 das Seminar „Einführung in das Recht des modernen China“ erfolgreich mit einer Hausarbeit als Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule A

Es müssen die folgenden vier Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS)..... 16008

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16011

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS).....16029

bb. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16010

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS)..... 16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS)..... 16013

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

e. Wahlpflichtmodule Vertiefungsbereich Modernes China „Wirtschaft“

Für den Vertiefungsbereich „Wirtschaft“ muss im Modul B.OAW.MC.001 das Seminar „Einführung in die Wirtschaft des modernen China“ erfolgreich mit einer Hausarbeit als Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule A

Es müssen die folgenden vier Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS)..... 16008

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

bb. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16010

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16011

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16013

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS).....16029

f. Wahlpflichtmodule Vertiefungsbereich Modernes China „Gesellschaft“

Für den Vertiefungsbereich „Gesellschaft“ muss im Modul B.OAW.MC.001 das Seminar „Einführung in die Gesellschaft des modernen China“ erfolgreich mit einer Hausarbeit als Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 24 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule A

Es müssen die folgenden vier Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS).....16008

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16013

bb. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16010

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16011

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS).....16029

II. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (Modernes China)

1. Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfachs „Ostasienwissenschaft/Modernes China“ können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden; Module oder Modulteile, die bereits im Kerncurriculum absolviert wurden, können nicht erneut absolviert werden:

B.OAW.MS.001e: Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen (6 C, 2 SWS).....16001

B.OAW.MS.02: Geistesgeschichte Chinas (6 C, 6 SWS).....16002

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.02b: Geistesgeschichte Chinas: Daoismus (3 C, 2 SWS).....16005

B.OAW.MS.02c: Geistesgeschichte Chinas: Buddhismus (3 C, 2 SWS)..... 16006

B.OAW.MS.05a: Einführung in die Geschichte des vormodernen China (3 C, 2 SWS)..... 16007

B.OAW.MS.09: Politik des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16009

B.OAW.MS.09a: Politik des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16010

B.OAW.MS.10: Recht des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16011

B.OAW.MS.14: Gesellschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16012

B.OAW.MS.14a: Gesellschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16013

B.OAW.MS.15: Wirtschaft des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16014

B.OAW.MS.15a: Wirtschaft des modernen China IIa (6 C, 2 SWS).....16015

B.OAW.MS.16: Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C, 2 SWS).....16016

B.OAW.MS.23: Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16018

B.OAW.MS.24: Einführung in die Religionen des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16019

B.OAW.MS.25: Geschichte des modernen China II (6 C, 2 SWS).....16020

B.OAW.MS.29: Sprachwissenschaft des Chinesischen II (6 C, 2 SWS).....16021

S.RW.3502: Einführung in das chinesische Recht - Göttinger Sommerschule zum chinesischen Recht (6 C, 2 SWS).....16029

III. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

1. Studienangebot für Studierende ostasienwissenschaftlicher Studiengänge

Im Bereich Schlüsselkompetenzen können folgende Module absolviert werden; Module, die bereits im Kerncurriculum oder zur Profilbildung absolviert wurden, können im Bereich Schlüsselkompetenzen nicht erneut absolviert werden:

B.OAW.MS.001e: Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen (6 C, 2 SWS).....16001

B.OAW.MS.02: Geistesgeschichte Chinas (6 C, 6 SWS).....16002

B.OAW.MS.027: Filmzyklus (3 C, 2 SWS).....16003

B.OAW.MS.02a: Geistesgeschichte Chinas: Konfuzianismus (3 C, 2 SWS).....16004

B.OAW.MS.02b: Geistesgeschichte Chinas: Daoismus (3 C, 2 SWS).....16005

B.OAW.MS.02c: Geistesgeschichte Chinas: Buddhismus (3 C, 2 SWS)..... 16006

B.OAW.MS.05a: Einführung in die Geschichte des vormodernen China (3 C, 2 SWS)..... 16007

B.OAW.MS.05b: Einführung in die Geschichte des modernen China (3 C, 2 SWS).....16008

B.OAW.MS.16: Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C, 2 SWS).....16016

B.OAW.MS.22: Kalligraphie (6 C, 4 SWS).....16017

B.OAW.MS.23: Einführung in die Kunst und Literatur des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16018

B.OAW.MS.24: Einführung in die Religionen des modernen China (6 C, 2 SWS)..... 16019

B.OAW.MS.31: Sinologierelevante Sprachen I (6 C, 4 SWS)..... 16023

B.OAW.MS.32: Sinologierelevante Sprachen II (6 C, 4 SWS)..... 16025

B.OAW.MS.40: Themen der modernen Chinastudien (6 C, 2 SWS).....16027

B.OAW.MS.41: Einführung in die Translationswissenschaft (Deutsch-Chinesisch, Chinesisch-Deutsch) (6 C, 2 SWS)..... 16028